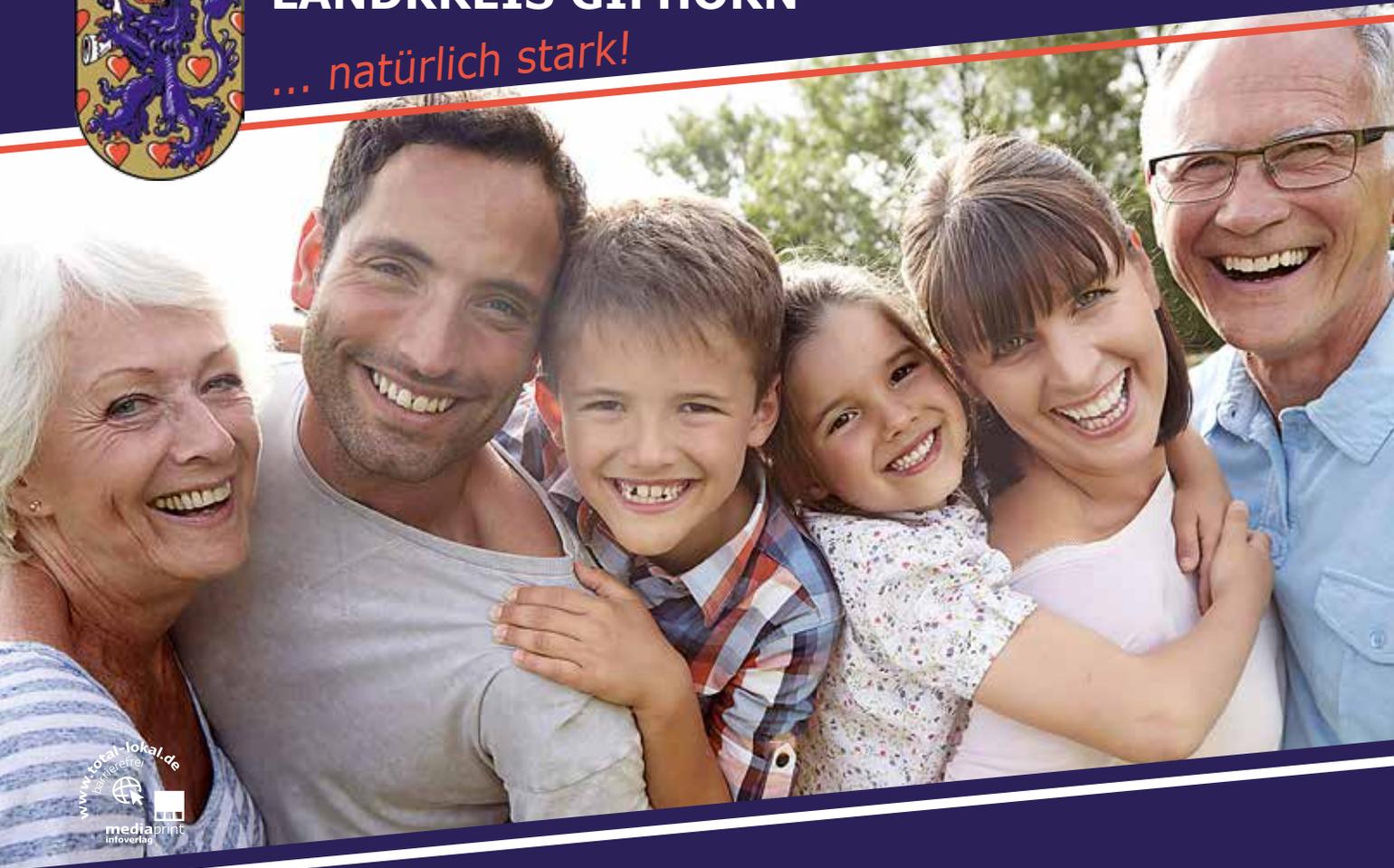




**LANDKREIS GIFHORN**

*... natürlich stark!*



[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)  
Landkreistag  
media print  
Infoverlag

# Älter werden im Landkreis Gifhorn

[WWW.GIFHORN.DE](http://WWW.GIFHORN.DE)



# Notfunkdienst Gifhorn e.V.

**38518 Gifhorn    Tel.: 05371- 812 0    Fax: 05371 - 812 113**

**[www.Notfunkdienst-Gifhorn.de](http://www.Notfunkdienst-Gifhorn.de)**



- ➔ **Ambulante Pflege**
- ➔ **Tagespflege**
- ➔ **Kurzzeitpflege**
- ➔ **Langzeitpflege**
- ➔ **Hausnotruf**
- ➔ **Essen auf Rädern**
- ➔ **Betreuendes Wohnen**

**Ihr kompetenter Partner in allen Lagen an 365 Tagen**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Leserinnen und Leser,**

aufgrund der demografischen Entwicklungen nehmen Anzahl und Anteil älterer Menschen in der Gesellschaft und auch in unserem Landkreis immer weiter zu. Unterdessen erreichen erfreulicherweise immer mehr Menschen ein hohes Lebensalter. Die gewonnene Lebenszeit können viele Seniorinnen und Senioren nutzen, um selbstbestimmt zu leben und sich nach ihren Vorstellungen und Möglichkeiten aktiv in die Gesellschaft einzubringen.

Gleichzeitig wächst aber auch die Zahl von hilfs- und pflegebedürftigen Personen. In diesem Zusammenhang treten häufig Fragen danach auf, wie Situationen zuhause gemeistert werden können, an wen ich mich mit meinen Fragen wenden kann und welche Angebote zur Hilfe oder Pflege in meinem Umfeld vorhanden sind.

Mit der Ihnen vorliegenden zweiten Auflage der Seniorenbrochure des Landkreises Gifhorn ist es wiederum gelungen, älteren Menschen und ihren Angehörigen einen Überblick über die zahlreichen Angebote für Seniorinnen und Senioren zu geben. Unser Landkreis bietet ein sehr breites Spektrum an Möglichkeiten für ein erfülltes und selbstbestimmtes Leben auch im fortgeschrittenen Alter. Aufgeführt sind daher Angebote, Einrichtungen und Dienste aus den Bereichen Aktiv ins Alter, Beratung, Vorsorge, Finanzielle Hilfen, Ambulante Hilfen, Wohnen im Alter und Pflege. Zu den einzelnen Themen werden jeweils Informationen, Hinweise und wichtige Kontaktadressen vorgestellt.

Der Seniorenwegweiser soll älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unterschiedlichen Lebenssituationen als eine erste Orientierung und mit den enthaltenen Adressen und Rufnummern auch als praktische Unterstützung bei der Suche nach passenden Angeboten und den dafür zuständigen Stellen dienen.

Da die für ältere Menschen vorgehaltenen Angebote einer zunehmenden Dynamik unterliegen und demzufolge regelmäßige Veränderungen eintreten, erhebt der Seniorenwegweiser keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Um bei einer etwaigen Aktualisierung der Broschüre existierende Informationslücken schließen und neue Angebote aufnehmen zu können, bitte ich Sie daher um Ihre Anregungen und Hinweise.

Allen Akteuren, die sich in ihren beruflichen, ehrenamtlichen und privaten Zusammenhängen in der Seniorenarbeit engagieren und damit die vorhandene Vielzahl an Angeboten erst ermöglichen, möchte ich meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Daneben gilt mein Dank allen, die an der neuerlichen Entstehung des Seniorenwegweisers für den Landkreis Gifhorn mitgewirkt haben, insbesondere denjenigen, die mit einer Werbeanzeige zur kostenfreien Bereitstellung beitragen.

Herzlichst Ihr



Dr. Andreas Ebel, Landrat





## GRUSSWORT DES LANDRATES ..... 1

## AKTIV INS ALTER ..... 4

Freizeit und Sport .....	7
Bildung und Kultur .....	8
Freiwilliges Engagement .....	11

## BERATUNG UND INFORMATION ..... 12

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Gifhorn .....	12
Rentenversicherung .....	13
Wohlfahrtsverbände .....	13
Seniorenbeiräte .....	14
Selbsthilfegruppen .....	15
Alzheimer Gesellschaft .....	15
Krankenhaussozialdienst .....	16

Psychische Erkrankungen .....	16
Betreuung Volljähriger .....	17
Behindertenbeirat .....	18
Schwerbehindertenausweis .....	18
Verbraucherberatung .....	18
Migrationsberatung .....	19
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung ..	19
Ehe-, Familien- und Lebensberatung .....	20
Trennungs- und Scheidungsberatung .....	20
Beratung bei häuslicher und sexueller Gewalt ....	21
Rechtsberatung/ Prozesskostenhilfe .....	21
Sicherheit vor Straftaten .....	22
Opferberatung .....	22
Seelsorge/Trauerbegleitung .....	22

## VORSORGE ..... 24

Vorsorgevollmacht .....	24
Betreuungsverfügung .....	24
Patientenverfügung .....	24
Testament .....	26
Dokumentenmappe .....	26

## FINANZIELLE HILFEN ..... 28

Wohngeld .....	28
Wohnberechtigungsschein .....	29
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	29
Hilfe zum Lebensunterhalt .....	29
Kriegsopferfürsorge .....	30
Landesblindengeld/Blindenhilfe .....	30

Rundfunkbeitragsbefreiung/ Telefonvergünstigung .....	31	<b>PFLEGE .....</b>	<b>47</b>
<b>AMBULANTE HILFEN .....</b>	<b>32</b>	Pflegebedürftigkeit und Leistungen .....	47
Fahrsicherheitstraining .....	32	Häusliche Pflege .....	51
Fahrdienst für Menschen mit Behinderung .....	32	Verhinderungspflege .....	54
Essen auf Rädern .....	34	Kurzzeitpflege .....	54
Mittagstisch .....	34	Ambulante Pflegedienste .....	55
Tafeln .....	34	Ambulante Psychiatrische Pflege .....	58
Hausnotruf .....	35	Angebote zur Unterstützung im Alltag .....	59
Hauswirtschaftliche Dienste .....	36	Tages- und Nachtpflege .....	60
Nachbarschaftshilfe/ Besuchsdienste .....	36	Senioren- und Pflegeheime .....	61
Duo-Seniorenbegleitung .....	38	Suche eines geeigneten Heimplatzes .....	63
<b>WOHNEN IM ALTER .....</b>	<b>39</b>	Heimaufsicht .....	64
Seniorenrechtliches Wohnen .....	39	Heimbeiräte/Heimfürsprecher .....	65
Wohnberatung .....	43	Palliativ- und Hospizversorgung .....	69
Wohnraumanpassung .....	43	<b>HINWEISE ZUR GESUNDERHALTUNG .....</b>	<b>73</b>
Selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen ...	44	<b>NOTRUF .....</b>	<b>78</b>
Betreute Wohngruppe .....	44	<b>IMPRESSUM .....</b>	<b>79</b>
Wohnen mit Dienstleistungen/Betreutes Wohnen ...	45	<b>BRANCHENVERZEICHNIS .....</b>	<b>80</b>

## Praxis Dorle Brüll

Termine nach  
Vereinbarung

Schäferkamp 11  
Hauptstraße 50  
Allerstraße 14

- Sprachtherapie
- Ergotherapie
- Behandlung auf Rezept nach Schlaganfall,  
bei Parkinson-Erkrankungen und Demenz

38536 Meinersen  
38536 Meinersen  
38518 Gifhorn

 **053 72/73 45**

Soziale Kontakte und Freundschaften zu pflegen, eigenen Interessen und Neigungen nachzugehen, körperlich aktiv zu sein sowie sich in die Gesellschaft einzubringen, sind Beispiele von Freizeitgestaltungen, die gerade mit zunehmendem Lebensalter zu einer nachweislich größeren Lebenszufriedenheit sowie zur Vermeidung von Krankheiten beitragen. Durch den aktiven Gebrauch der körperlichen und geistigen Fähigkeiten bleiben diese länger erhalten. Denn wer rastet, der rostet. Wichtig ist dabei, sich rechtzeitig vor dem Ausscheiden aus dem Berufsleben Gedanken über die Gestaltung der zusätzlichen freien Zeit zu machen und seine Wünsche, Vorstellungen und Träume möglichst zeitnah in Angriff zu nehmen.

Die Möglichkeiten, die sich älteren Menschen im Landkreis Gifhorn zur aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bieten, sind sehr zahlreich und vielfältig. Es gibt eine Fülle von Angeboten, die man im Kreise Gleichgesinnter bzw. Gleichaltriger wahrnehmen kann. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen und Anregungen ein und gestalten

Sie Ihre Zeit sinnvoll und nützlich. Unterstützen Sie die Familie, gehen Sie Ihrem Hobby nach oder engagieren Sie sich bei Hilfsleistungen in der Nachbarschaft. Welche Angebote und Möglichkeiten in Ihrer Nähe vorhanden sind, erfahren Sie häufig bei der Stadt oder (Samt-)Gemeinde.

## Stadt Gifhorn

Marktplatz 1, 38518 Gifhorn  
Mo, Di, Mi, Do 08.30 – 17.00 Uhr  
Fr, Sa 08.30 – 12.00 Uhr  
☎ 05371 88-0 📠 05371 88-258  
✉ info@stadt-gifhorn.de  
www.stadt-gifhorn.de

## Stadt Wittingen

Bahnhofstraße 35, 29378 Wittingen  
Mo, Di 08.00 – 12.00 und 13.30 – 15.30 Uhr  
Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr  
☎ 05831 26-0 📠 05831 26-104  
✉ stadt@wittingen.eu  
www.wittingen.eu



© Colourbox.de



© Colourbox.de



© Bela Hoch/Fotolia



# *Ruhesitz Romantica*



*Wenn es zu Hause  
nicht mehr geht, sind  
wir für Sie da!*

*Rufen Sie an...  
Tel.: 05837/477  
0160/98 200 516*



Wir sind ein privat geführtes Pflegeheim mit 65 Pflegeplätzen. In familiärer Atmosphäre bieten wir Ihnen Einzel- und Doppelzimmer – auf Wunsch mit eigenen Möbeln. Unser engagiertes und freundliches Team umsorgt Sie gern, denn der uns anvertraute Mensch steht bei uns im Mittelpunkt. Die parkähnliche Gartenanlage hat gemütliche Sitzecken und lädt zum Verweilen ein.

**Helfende Hände sind immer willkommen.**

**Unsere Leistungen: • vollstationäre Pflege**

**• Kurzzeit- und Verhinderungspflege • Beratung von Demenz-Erkrankten  
Ärzte und Therapeuten, Friseur und Fußpflege sind regelmäßig im Haus.**

*Ruhesitz Romantica GmbH*

Am Kapellenberg 4, 29365 Sprakensehl-Bokel, Telefon 05837/477, Fax 05837/585

E-Mail: [gl@ruhesitzromantica.de](mailto:gl@ruhesitzromantica.de), Internet: [www.ruhesitzromantica.de](http://www.ruhesitzromantica.de)

## Gemeinde Sassenburg

Bokensdorfer Weg 12, 38524 Sassenburg  
Mo, Di, Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
☎ 05371 688-0 📠 05371 688-15  
✉ gemeindevverwaltung@sassenburg.de  
www.sassenburg.de

## Samtgemeinde Boldecker Land

Eichenweg 1, 38554 Weyhausen  
Mo, Fr 09.00 – 12.00 Uhr  
Di 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr  
Do 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.30 Uhr  
☎ 05362 9781-0 📠 05362 9781-81  
✉ post@boldecker-land.de  
www.boldecker-land.de

## Samtgemeinde Brome

Bahnhofstraße 36, 38465 Brome  
Mo, Di, Do 07.00 – 18.00 Uhr  
Mi, Fr 07.00 – 12.00 Uhr  
2. Sa im Monat 10.00 – 11.00 Uhr  
☎ 05833 84-0 📠 05833 84-900  
www.samtgemeinde-brome.de

## Samtgemeinde Hankensbüttel

Goethestraße 2, 29386 Hankensbüttel  
Mo, Di 08.30 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
Do 08.30 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr 08.30 – 12.00 Uhr  
☎ 05832 83-0 📠 05832 83-40  
✉ info@sg-hankensbuettel.de  
www.sg-hankensbuettel.de

## Samtgemeinde Isenbüttel

Gutsstraße 11, 38550 Isenbüttel  
Mo, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Di 08.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr  
☎ 05374 88-0 📠 05374 88-80  
✉ info@isenbuettel.de  
www.isenbuettel.de

## Samtgemeinde Meinersen

Hauptstraße 1, 38536 Meinersen  
Mo, Di, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
☎ 05372 89-0 📠 05372 89-80  
✉ info@sg-meinersen.de  
www.sg-meinersen.de

## Samtgemeinde Papenteich

Hauptstraße 15, 38527 Meine  
Mo, Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Di 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.30 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
☎ 05304 502-0 📠 05304 3072  
✉ info@papenteich.de  
www.papenteich.de

## Samtgemeinde Wesendorf

Alte Heerstraße 20, 29392 Wesendorf  
Mo, Di, Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
☎ 05376 899-0 📠 05376 899-50  
✉ info@sg-wesendorf.de  
www.wesendorf.de

## FREIZEIT UND SPORT

### SENIORENCREISE / BEGEGNUNGSSTÄTTEN

Der regelmäßige Kontakt zu anderen Älteren mit gleichen oder ähnlichen Interessen kann in Seniorenkreisen oder Begegnungsstätten gefunden und gepflegt werden. Hier besteht neben der Gelegenheit zu Gesprächen und Erfahrungsaustauschen häufig die Möglichkeit, an Aktionen wie Vorträgen, Filmvorführungen, anlassbezogenen Feiern, Sing-, Tanz- und Gymnastikveranstaltungen, Werk-, Bastel-, Koch- und Spielenachmittagen, Wanderungen, Ausflügen oder Reisen teilzunehmen. Oft werden durch diese Aktivitäten Kontakte geknüpft, über die nützliche Auskünfte, Tipps und Ratschläge zu verschiedenen Themen und Dingen zu erhalten sind.

Informationen zu Seniorenkreisen, Terminen und Veranstaltungsorten erteilen Kirchengemeinden, Wohlfahrts- und Sozialverbände, Städte und (Samt-) Gemeinden, der Senioren- und Pflegestützpunkt sowie die Tagespresse. Darüber hinaus halten weitere Institutionen wie z. B. Betriebe, Parteien, Gewerkschaften, Feuerwehren, Landsmannschaften oder die Landfrauen spezielle Seniorenangebote vor.

In der Samtgemeinde Isenbüttel ist ein Projekt unter dem Titel „Zwischen Arbeit und Ruhestand (ZWAR)“ initiiert worden, welches Menschen die Gelegenheit bietet, sich mit Gleichgesinnten in informellen Gruppen zusammenzufinden, um interessengeleitet gemeinsam freie Zeit zu verbringen. Angesprochen sind dabei insbesondere Erwerbstätige, die sich kurz vor dem Eintritt in

den Ruhestand befinden. Aber auch Rentnerinnen und Rentner können sich bestehenden Gruppen anschließen bzw. neue ins Leben rufen. Nähere Informationen zum ZWAR-Projekt, den existierenden Gruppen und entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unter [www.zwar.isenbüttel.net](http://www.zwar.isenbüttel.net).

Das Mehrgenerationenhaus in Gifhorn ist eine offene Begegnungsstätte, in der Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen. Neben den Möglichkeiten, ein gemeinsames Frühstück oder Mittagessen einzunehmen, sich zu unterhalten, Kontakte zu knüpfen oder Anregungen einzuholen, können im Rahmen von Kursen, Informationsveranstaltungen und Beratungsangeboten neue Erkenntnisse gewonnen oder Ideen entwickelt werden.

### Mehrgenerationenhaus OMNIBUS

Steinweg 20, 38518 Gifhorn

☎ 05371 619512-0

✉ [mgh-georgshof@kaestorf-jugendhilfe.de](mailto:mgh-georgshof@kaestorf-jugendhilfe.de)

[www.diakonie-kaestorf.de/mehrgenerationenhaus.de](http://www.diakonie-kaestorf.de/mehrgenerationenhaus.de)

### SENIORENSPORT

Altersgemäße körperliche Belastung und sportliche Aktivität wirken sich positiv auf die Gesunderhaltung und das allgemeine Wohlbefinden aus. Um die eigene Beweglichkeit und Widerstandskraft zu erhalten bzw. zu erhöhen, sollte neben einer ausgewogenen Ernährung genügend für regelmäßige Bewegung gesorgt werden, denn wer sich gesund ernährt und viel bewegt, hält den Körper in Schwung und tut der Seele

etwas Gutes. Jede Art von Bewegung ist hilfreich, egal ob Walken, Wandern, Gymnastik, Schwimmen, Tanzen, Radfahren, Gerätetraining oder fernöstliche Entspannungstechniken. Dabei kommt es nicht auf sportliche Höchstleistungen und Rekorde an, sondern auf den Spaß an der Bewegung, am besten in geselliger Runde. Selbst wenn Sie bisher wenig sportlich aktiv waren oder gesundheitliche Probleme haben, können Sie in Absprache mit Ihrem Hausarzt jederzeit eine für Sie geeignete Sportart und Trainingsintensität finden.

Auskünfte zu den vielfältigen Sportangeboten für ältere Menschen erhalten Sie bei den örtlichen Sportvereinen, in Tanzschulen, Bädern, Fitnessstudios und beim Kreissportbund.

## **KreisSportBund Gifhorn e.V.**

Isenbütteler Weg 43 e, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 636-7490 📠 05371 636-9917  
💻 info@ksb-gifhorn.de  
www.ksb-gifhorn.passgeber.de



## **BILDUNG UND KULTUR**

Bildung ist keine Frage des Alters. In einer Gesellschaft des lebenslangen Lernens bestehen immer mehr Möglichkeiten, seinen Interessen und Neigungen gerade nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben mehr Raum zu geben und Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen oder einfach Neues zu lernen. Dem Wunsch nach Aneignung bestimmten Wissens oder intensiverer Verfolgung von Hobbys kommen die unterschiedlichen Bildungseinrichtungen vermehrt nach. Eine seit vielen Jahren bei älteren Menschen beliebte Möglichkeit zur Weiterbildung bietet die Seniorenschule Gifhorn. In Kursen werden Kenntnisse zu verschiedenen Themen wie z. B. Computer und Internet, Fremdsprachen, Musik oder Geschichte vermittelt. Informationen zu den Angeboten der Seniorenschule erhalten Sie beim Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn.

### **Seniorenschule**

Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn  
Vorsitzende Elke Wiegmann  
Calberlaher Damm 98, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 4518  
💻 ewwieg@arcor.de  
www.seniorenbeirat-gifhorn.de

Auch die Volkshochschulen und weitere Bildungsträger halten in ihren Programmen eine Vielzahl von Angeboten speziell für ältere Menschen vor und tragen damit verstärkt dem sich verändernden Freizeit- und Lernverhalten vieler Seniorinnen und Senioren Rechnung. Erkundigen Sie sich bei den

Trägern der Erwachsenenbildung nach Seminaren und Kursen, die ihren Interessen entsprechen.

**Gemeinnützige Bildungs- und Kultur GmbH des Landkreises Gifhorn  
Bildungszentrum Gifhorn  
Kreisvolkshochschule, Kreiskunstschule,  
Kreismusikschule**

Freiherr vom Stein Straße 24, 38518 Gifhorn  
☎ KVHS 05371 9459-601 ☎ 05371 9459-626  
☎ KKS 05371 9459-644 ☎ 05371 9459-626  
☎ KMS 05371 9459-700 ☎ 05371 9459-780  
✉ info@bz-gifhorn.de ✉ info@kvhs-gifhorn.de  
www.bz-gifhorn.de, www.kvhs-gifhorn.de

**Kreisverband der LandFrauenvereine  
Gifhorn e. V.**

Vorsitzende Ilse Marie Dralle  
Okerstraße 27, 38179 Schwülper  
☎ 05303 4295 ☎ 05303 922789

**Evangelische Erwachsenenbildung  
Niedersachsen**

**Region Gifhorn / Wittingen / Wolfsburg**  
Goethestraße 61, 38440 Wolfsburg  
☎ 05361 89058-85 ☎ 05361 89058-87  
✉ eeb.wolfsburg@evlka.de  
www.eeb-niedersachsen.de

**Evangelisches Bildungswerk Wittingen**

Junkerstraße 22, 29378 Wittingen  
☎ 05831 252678-11 ☎ 05831 252678-99  
✉ marianka.vonmagnis@evlka.de  
www.kirche-wolfsburg-wittingen.de

**Ländliche Erwachsenen Bildung in  
Niedersachsen e. V.**

**Bildungszentrum Gifhorn**

Hamburger Straße 144, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 9359781 ☎ 05371 8975267  
✉ biz-gifhorn@leb.de, www.leb-niedersachsen.de

In den örtlichen Büchereien stehen Ihnen zahlreiche Medien, u. a. Bücher in Großdruckschrift, zur Verfügung. Adressen und Öffnungszeiten können Sie bei Ihrer Stadt oder (Samt-)Gemeinde erfragen. Ferner besteht an vielen Universitäten die Möglichkeit, ein Seniorenstudium zu absolvieren. Dabei können Sie gemeinsam mit den jungen Studentinnen und Studenten Vorlesungen und Seminare besuchen, die Sie interessieren. Auch ein Fernstudium, das überwiegend von zu Hause aus geführt wird, ist möglich. Erkundigen Sie sich bei den Hochschulen nach den jeweiligen Modalitäten.

Kulturveranstaltungen bereichern das Leben und bieten eine gelungene Abwechslung zum Alltag. Im Landkreis Gifhorn existiert ein vielseitiges kulturelles Angebot. Von Theater und Kino über Museen und Musik bis zu bekannten Tourismuszielen wie Otterzentrum und Mühlenmuseum bietet die Region viele interessante Anlaufpunkte und Veranstaltungen. Folgende Einrichtungen können Ihnen Hinweise zu Angeboten und Terminen geben.

**Kulturschmiede Sassenburg e. V.**

Eichenkamp 23, 38524 Sassenburg  
☎ 05379 981207 ☎ 05379 981209  
✉ info@kulturschmiede-sassenburg.de  
www.kulturschmiede-sassenburg.de

## **Kulturverein Gifhorn e. V.**

Steinweg 3, 38518 Gifhorn

☎ 05371 813704 📠 05371 813889

✉ info@kulturverein-gifhorn.de

www.kulturverein-gifhorn.de

## **Kulturverein Hankensbüttel e. V.**

Klosterstraße 2, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 313 oder 05832 979729

## **Kulturring Leiferde e. V.**

Bockeroder Weg 23, 38542 Leiferde

☎ 05373 6582

✉ j\_helmcke@hotmail.com, www.kulturring-leiferde.de

## **Kulturverein Meinersen und Umgebung e. V.**

Seershäuser Straße 10, 38536 Meinersen

☎ 05372 1362

✉ erika.guennel@kulturverein-meinersen.de

www.kulturverein-meinersen.de

## **Kulturverein Papenteich e. V.**

Hauptstraße 18, 38527 Meine

www.kulturverein-papenteich.de

## **Kulturverein Samtgemeinde Wesendorf von 1976 e.V.**

Isenbütteler Weg 32, 38518 Gifhorn

☎ 05371 50255

## **Kulturverein Wittingen e. V.**

Postfach 1215, 29372 Wittingen

☎ 05831 251152 📠 05831 993769

✉ info@kulturverein-wittingen.de

www.kulturverein-wittingen.de

## **Initiative Culturbalah**

Schulstraße 3, 38547 Calberlah

✉ team@culturbalah.de

## **Gemeinnützige Bildungs- und Kultur GmbH des Landkreises Gifhorn – Museen**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9459-101 📠 05371 9459-109

✉ info@museen-gifhorn.de, www.museen-gifhorn.de

## **Südheide Gifhorn GmbH**

### **Touristinformation Gifhorn**

Marktplatz 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 937-880 📠 05371 937-8811

✉ info@suedheide-gifhorn.de

www.suedheide-gifhorn.de

## **Südheide Gifhorn GmbH**

### **Touristinformation Hankensbüttel**

Bahnhofstraße 29 a, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 7066 📠 05832 7068

✉ hkb@suedheide-gifhorn.de

www.suedheide-gifhorn.de



## FREIWILLIGES ENGAGEMENT

Viele ältere Menschen möchten einen Teil ihrer Zeit für Tätigkeiten zum Wohle anderer Menschen oder zur Mitgestaltung der eigenen Umgebung aufwenden. Freiwilliges Engagement lohnt sich dabei sowohl für die Unterstützten als auch für die Ehrenamtlichen, welche sich dauerhaft oder projektbezogen mit ihren Erfahrungen in die Gesellschaft einbringen können. Der ehrenamtliche Einsatz kann in den unterschiedlichsten Bereichen stattfinden, von der Weitergabe von Wissen über das Engagement in Seniorenvertretungen bis zu den vielfältigsten sozialen Aufgaben. Viele Vereine, Initiativen und Gruppen sind auf ehrenamtliche Mithilfe angewiesen und freuen sich über jede Unterstützung. Wer sich mit seinen Kompetenzen und Fähigkeiten für eine gewisse Zeit einbringen möchte und engagieren will, kann über die Städte und (Samt-)Gemeinden, die Seniorenbeiräte, Wohlfahrtsverbände, Kirchengemeinden, Vereine oder den Senioren- und Pflegestützpunkt Informationen zu den verschiedenen Einsatzmöglichkeiten erhalten. Im Jahr 2016 haben zwei Freiwilligenzentren ihre Arbeit im Landkreis Gifhorn aufgenommen. Ziel dieser

Anlaufstellen ist es, interessierten Menschen Möglichkeiten für freiwilliges Engagement aufzuzeigen und in Kooperation mit den Anbietern Vermittlungen in konkrete Aufgabenbereiche vorzunehmen.

### Freiwilligenzentrum Gifhorn

Diakonische Heime Kästorf  
 Mehrgenerationenhaus Omnibus  
 Steinweg 20, 38518 Gifhorn

☎ 05371 61951211

✉ freiwilligen-zentrum@dachstiftung-diakonie.de  
[www.diakonie-kaestorf.de/mehrgenerationenhaus](http://www.diakonie-kaestorf.de/mehrgenerationenhaus)

### Freiwilligenzentrum Wittingen

Ev. Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen  
 Ev. Bildungswerk Wittingen  
 Junkerstraße 22, 29378 Wittingen

☎ 05831 252678-11 ☎ 05831 252678-99

✉ marianka.vonmagnis@evlka.de

Eine weitere Möglichkeit, sich für das Allgemeinwohl zu engagieren, ist der Bundesfreiwilligendienst. Nähere Informationen dazu finden Sie im Internet unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de).



© highwaystarz / Fotolia



© Colourbox.de



## SENIOREN- UND PFLEGESTÜTZPUNKT NIEDERSACHSEN IM LANDKREIS GIFHORN

Der Senioren- und Pflegestützpunkt bündelt Informationen und Hilfen zu allen Belangen für das Leben im Alter.

Dazu gehören Angebote zur Alltags- und Freizeitgestaltung, zu Weiterbildungsmöglichkeiten und kulturellen Angeboten ebenso wie die Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. Bei Bedarf erfolgt die Weitervermittlung an spezialisierte Beratungseinrichtungen bzw. direkt zu entsprechenden Anbietern oder Dienstleistern.

Vom Senioren- und Pflegestützpunkt werden in regelmäßig stattfindenden Qualifizierungskursen die Ausbildungen zu ehrenamtlichen DUO-Seniorenbegleitern organisiert. Anschließend erfolgt unter

ständiger Begleitung die Vermittlung der Seniorenbegleiter sowie von ehrenamtlichen Wohnberatern an rat- und hilfeschende Menschen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit ist die Pflegeberatung. Dabei werden alle Fragen rund um das Thema Pflege beantwortet. Der Senioren- und Pflegestützpunkt ist die zentrale Anlaufstelle für Pflegebedürftige jeglichen Alters und deren Angehörige, in der umfassend, neutral und kostenfrei beraten wird. Ziel der Beratung ist es, eine ganzheitliche Unterstützung und Hilfe zugunsten pflegebedürftiger Menschen sicherzustellen. Gerade um die häusliche Pflegesituation zu verbessern, werden Auskünfte über die Möglichkeiten der örtlichen Versorgungs- und Unterstützungsangebote, der Leistungen der Pflege- und Krankenkassen sowie sonstiger Sozialleistungen erteilt. Bei Bedarf wird durch den Pflegestützpunkt der direkte Kontakt zu Institutionen im pflegerischen Netzwerk hergestellt. Die unabhängige Beratung erfolgt dabei persönlich, telefonisch oder im Rahmen eines Hausbesuchs.

### **Landkreis Gifhorn Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Gifhorn**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo bis Mi, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 17.00 Uhr

14-tägige Sprechstunden in allen Gebietseinheiten

☎ 05371 82-820 📠 05371 82-539

✉ [pflegestuetzpunkt@gifhorn.de](mailto:pflegestuetzpunkt@gifhorn.de), [www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## RENTENVERSICHERUNG

Um Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung zu erhalten, muss ein Antrag gestellt werden, gleichgültig, ob es sich um eine Kontenklärung bei Lücken, eine Altersrente, eine Rente aufgrund von Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit oder Witwen- bzw. Witwerrente handelt. Möglichkeiten der individuellen Beratung bieten der Rentenversicherungsträger sowie das Versicherungsamt des Landkreises Gifhorn. Hier erhalten Sie Unterstützung bei der Antragstellung, Informationen zur vollen Ausschöpfung der Ansprüche und Hilfe beim Einlegen von Widersprüchen. Informationen sind zudem bei der für Sie zuständigen Krankenkasse erhältlich. Alle Versicherten und Rentenbezieher im Landkreis Gifhorn können in den Räumen der Stadt Gifhorn durch die Deutsche Rentenversicherung zweimal wöchentlich Auskünfte und Beratungen zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten.

### Deutsche Rentenversicherung

Stadt Gifhorn, Marktplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo, Di 08.30 – 12.30 und 13.30 – 15.30 Uhr

Terminvereinbarungen unter

☎ 0531 7006441 oder 0800 100048010

Zu allen Bereichen der gesetzlichen Sozialversicherung – insbesondere zur Rentenversicherung – bietet das Versicherungsamt des Landkreises Gifhorn Beratungen und Unterstützung an. Die Aufnahme von Rentenanträgen und Kontenklärungen erfolgt nur nach vorheriger Terminabsprache.

### Landkreis Gifhorn Versicherungsamt

Ribbesbütteler Weg 2, 38518 Gifhorn

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo, Di, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

☎ 05371 82-554, [www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

Während der allgemeinen Sprechzeiten erhalten Sie Kurzauskünfte, Antragsvordrucke und Beglaubigungen von Kopien. Sie können Unterlagen nachreichen, fertige Anträge abgeben und Termine vereinbaren. Die Aufnahme eines Rentenantrags oder eine Rentenberatung wird nur nach vorheriger Terminvereinbarung durchgeführt.

Daneben halten Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Beratungszeiten in den Rathäusern der Gebietseinheiten vor. Informationen zu Terminen erhalten Sie bei Ihrer Stadt oder (Samt-) Gemeinde.

## WOHLFAHRTSVERBÄNDE

Die örtlichen Wohlfahrtsverbände engagieren sich auf allen Gebieten der sozialen Arbeit. Dabei bieten sie auch insbesondere älteren Menschen ein umfangreiches Angebot an individueller Beratung und Unterstützung, das von verschiedenen sozialen Beratungen bis zu unterschiedlichen seniorenrelevanten Einrichtungen und Diensten reicht. Nähere Auskünfte können direkt bei den Wohlfahrtsverbänden erfragt werden.

## **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Gifhorn e. V.**

Bergstraße 35, 38518 Gifhorn

☎ 05371 5947-810 📠 05371 5947-820

💻 info@awo-gf.de, www.awo-gf.de

## **Caritasverband für Stadt und Landkreis Gifhorn e. V.**

Kirchweg 7, 38518 Gifhorn

☎ 05371 991299-40 📠 05371 991299-90

💻 info@caritas-gifhorn.de

www.caritas-gifhorn.de

## **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e. V.**

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn

☎ 05371 804-0 📠 05371 804-99

💻 info@drk-gifhorn.de, www.drk-gifhorn.de

## **Diakonische Heime Kästorf**

Hauptstraße 51, 38518 Gifhorn

☎ 05371 721-0 📠 05371 721-318

💻 kommunikation@dachstiftung-diakonie.de

www.diakonie-kaestorf.de

## **Diakonisches Werk des ev.-luth. Kirchenkreises Gifhorn**

Steinweg 19 a, 38518 Gifhorn

☎ 05371 942626 📠 05371 942627

💻 dw.gifhorn@evlka.de, www.diakonie-gifhorn.de

## **Diakonisches Werk des ev.-luth. Kirchenkreises Wolfsburg-Wittingen**

Junkerstraße 22, 29378 Wittingen

☎ 05831 8453 📠 05831 992165

💻 dw.wittingen@evlka.de

www.kirche-wolfsburg-wittingen.de

## **Paritätischer Kreisverband Gifhorn**

Am Sportplatz 10, 38518 Gifhorn

☎ 05371 94499-0 📠 05371 94499-73

💻 gifhorn@paritaetischer.de

www.paritaetischer.de/kreisgruppen/gifhorn

weitere Ansprechpartner in sozialen Fragen:

## **Sozialverband Deutschland e. V. – Kreisverband Gifhorn**

Michael-Clare-Straße 6, 38518 Gifhorn

☎ 05371 3685 📠 05371 15433

💻 info@sovd-gifhorn.de

www.sovd-gifhorn.de

## **SENIORENBEIRÄTE**

Als Interessenvertretung und Ansprechpartner für ältere Menschen übernehmen die Seniorenbeiräte eine wichtige Funktion. Neben der Einflussnahme auf politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse sowie auf Verwaltungshandeln gehört auch die Kontaktherstellung und Vermittlung zwischen Senioren und den institutionellen Akteuren der Seniorenarbeit sowie den Anbietern von Pflegedienstleistungen zu den Aufgaben der Seniorenbeiräte. Darüber hinaus werden Veranstaltungen und Maßnahmen für die ältere Generation geplant und durchgeführt.

## Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn

Elke Wiegmann

Calberlaher Damm 98, 38518 Gifhorn

☎ 05371 4518

✉ ewwieg@arcor.de

## Seniorenbeirat der Gemeinde Sassenburg

Rainer Knop

Alte Mühle 8 a, 38524 Sassenburg/OT Westerbeck

☎ 05371 6949

✉ rainer-knop@t-online.de

## Seniorenbeirat der Samtgemeinde

### Hankensbüttel

Klaus Heinemann

Wittinger Straße 19, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 2309

## Seniorenbeirat der Samtgemeinde Isenbüttel

Friedhelm-Hubertus Voigt

Posener Straße 18, 38550 Isenbüttel

☎ 05374 2218

✉ hubvoi@web.de

## Seniorenbeirat der Samtgemeinde Meinersen

Horst Hüfler

Birkenring 26, 38536 Meinersen/OT Ohof

☎ 05372 7473

✉ huefler@web.de

## Seniorenbeirat der Samtgemeinde Papenteich

Hans-Georg Reinemann

Sonnenweg 2, 38527 Meine

☎ 05304 2688

## Seniorenbeirat der Samtgemeinde Wesendorf

Barbara Haas

Tulpenweg 11, 29392 Wesendorf

☎ 0171 4856759

✉ seniorenbeirat-sg-wesendorf@gmx.de

## SELBSTHILFEGRUPPEN

In Selbsthilfegruppen treffen sich Menschen, die z. B. von einem gesundheitlichen, psychischen oder sozialen Problem betroffen sind und sich mit gleichermaßen Betroffenen austauschen möchten. Manche Gruppen bestehen aus Angehörigen von Menschen mit verschiedenen Problemkonstellationen. Vorrangiger Zweck der Selbsthilfegruppen ist der Informations- und Erfahrungsaustausch sowie die gegenseitige emotionale Unterstützung und Motivation. In der Regel sind sie selbst initiiert und organisiert. Hilfe beim Aufbau einer Selbsthilfegruppe und bei der Vermittlung in bereits bestehende Gruppen bietet die Selbsthilfekontaktstelle. Darüber hinaus werden bestehende Selbsthilfenezusammenschlüsse durch die Selbsthilfekontaktstelle begleitet und organisatorisch sowie inhaltlich unterstützt.

## AWO Kreisverband Gifhorn e.V.

### Selbsthilfekontaktstelle

Bergstraße 35, 38518 Gifhorn

☎ 05371 5947-825 ☎ 05371 5947-820

✉ selbsthilfekontaktstelle@awo-gf.de

www.selbsthilfe-gifhorn.de

## ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Die Beratungs- und Koordinierungsstelle der Alzheimer Gesellschaft im Landkreis Gifhorn e.V. ist offen für alle Rat- und Hilfesuchenden, die Menschen mit einer dementiellen Erkrankung versorgen oder selbst betroffen sind. In persönlichen Gesprächen am Telefon, in der Beratungsstelle oder in der häuslichen Umgebung wird speziell oder allgemein über das Krankheitsbild, die regionalen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie, mögliche Umgangsformen sowie Entlastungs- und Betreuungsmöglichkeiten informiert. Darüber hinaus werden umfassende Informationen zum Thema Vorsorgeregulungen und Pflegeversicherung vorgehalten sowie öffentliche Veranstaltungen organisiert.

### **Alzheimer Gesellschaft im Landkreis Gifhorn e.V.**

Braunschweiger Straße 137, 38518 Gifhorn  
Sprechzeiten:

Mo, Di 10.00 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

☎ 05371 895697

✉ info@alzheimer-gifhorn.de

www.alzheimer-gifhorn.de

## KRANKENHAUSSOZIALDIENST

Patienten und deren Angehörige, die persönliche oder soziale Probleme im Zusammenhang mit der Erkrankung bzw. Behinderung haben, werden durch den Sozialdienst der Kliniken über Leistungen

verschiedener Unterstützungsangebote informiert und auf Wunsch bei deren Inanspruchnahme begleitet. Typische Beratungs- und Hilfetemen sind die Wiedereingliederung in den eigenen Haushalt, die Überleitung in eine Pflegesituation (ambulant, teil- oder vollstationär), die Beratung und Vermittlung von Rehabilitationsmaßnahmen oder die Beratung und Beantragung wirtschaftlicher Hilfen. Um die adäquate Versorgung der Patienten nach der Krankenhausbehandlung sicherzustellen, wird in einem breiten Netzwerk von Anbietern und Institutionen agiert.

### **Helios Klinikum Gifhorn Pflegeüberleitung**

Campus 6, 38518 Gifhorn

☎ 05371 87-0; -1207

☎ 0537 87-1126

www.helios-kliniken.de

### **Helios Klinik Wittingen**

Gustav-Dobberkau-Straße 5, 29378 Wittingen

☎ 05831 22-0 ☎ 05831 22-99

www.helios-kliniken.de

## PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN

Psychisch Kranke, Suchtkranke, suizidgefährdete, altersveränderte psychisch kranke Menschen sowie Angehörige können sich bei Problemlagen an den Sozialpsychiatrischen Dienst des Landkreises Gifhorn wenden. Hier wird in persönlichen Gesprächen der individuelle Hilfebedarf geklärt, um die sozialtherapeutische Begleitung in Krisen, die

Vermittlung von weitergehenden Versorgungs- oder Behandlungsangeboten sowie die Unterstützung in Krisensituationen durchzuführen. Angeboten werden auch angeleitete soziotherapeutische Gesprächs- und Angehörigengruppen.

## **Landkreis Gifhorn**

### **Sozialpsychiatrischer Dienst**

Allerstraße 21, 38518 Gifhorn

Telefonisch erreichbar:

Mo bis Mi 08.30 – 16.00 Uhr

Do 08.30 – 17.00 Uhr

Fr 08.30 – 13.00 Uhr

☎ 05371 82-726

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

Akute seelische Krisen treten nicht selten am Wochenende oder an Feiertagen auf. Um dem Bedarf nach Hilfe auch zu diesen Zeiten zu entsprechen, besteht die Möglichkeit, sich an den Krisendienst Gifhorn zu wenden. Der Krisendienst bietet fachkompetente Hilfe und Beratung unter einer kostenfreien Hotline an. Nach telefonischer Vereinbarung können Gespräche in den Räumen des Krisendienstes oder Hausbesuche vereinbart werden.

### **Krisendienst für den Landkreis Gifhorn**

Erreichbarkeit:

Fr 13.00 – 19.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 11.00 – 19.00 Uhr

☎ 0800 8282333

[www.krisendienst-gifhorn.de](http://www.krisendienst-gifhorn.de)

## **BETREUUNG VOLLJÄHRIGER**

Aufgrund verschiedener Ursachen kann es dazu kommen, dass man als Volljähriger seine eigenen rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst wahrnehmen kann. Als Gründe hierfür kommen körperliche, geistige oder seelische Behinderung oder psychische Erkrankungen in Betracht. Ist dies der Fall, wird die Einrichtung einer rechtlichen Betreuung erforderlich. Dabei erfolgt die Bestellung eines Betreuers durch das Betreuungsgericht. Trotz der Bestellung eines Betreuers soll der kranke bzw. hilfsbedürftige Mensch sein Leben so weit wie möglich selbst gestalten können. Ist bereits eine Betreuungsverfügung durch den Betroffenen erteilt worden, sind die darin verfügbaren Regelungen zu berücksichtigen. Informationen zum Betreuungsrecht erhalten Sie bei der Betreuungsstelle des Landkreises Gifhorn, dem zuständigen Betreuungsgericht sowie dem anerkannten Betreuungsverein.

### **Landkreis Gifhorn – Betreuungsstelle**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo bis Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

☎ 05371 82-532; -582 ☎ 05371 82-595

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

### **Amtsgericht Gifhorn**

Am Schlossgarten 4, 38518 Gifhorn

☎ 05371 897-100 ☎ 05371 897-300

✉ [poststelle@ag-gf.niedersachsen.de](mailto:poststelle@ag-gf.niedersachsen.de)

[www.amtsgericht-gifhorn.niedersachsen.de](http://www.amtsgericht-gifhorn.niedersachsen.de)

## **Gifhorner Betreuungsverein e. V.**

Steinweg 55 a, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9874-50 📠 05371 9874-539

💻 info@gifhorner-btv.de, www.gifhorner-btv.de

## **BEHINDERTENBEIRAT**

Der Behindertenbeirat im Landkreis Gifhorn berät Menschen mit Handicap in allen Fragen zum Thema Behinderung und vertritt die Interessen dieser Personengruppe gegenüber Verwaltung und Politik. Er ist bestrebt, die für Menschen mit Behinderungen bestehenden Barrieren in sämtlichen gesellschaftlichen Bereichen abzubauen. Dazu werden Informationen gesammelt, gebündelt und individuell aber auch öffentlichkeitswirksam weitergegeben.

## **Behindertenbeirat im Landkreis Gifhorn e. V.**

Nieland 10, 38536 Meinersen

☎ 05372 1406

💻 info@behindertenbeirat-lk-gifhorn.de

www.behindertenbeirat-lk-gifhorn.de

## **SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS**

Der Schwerbehindertenausweis dient bei der Inanspruchnahme von Rechten und Nachteilsausgleichen, die Menschen mit einer Behinderung zustehen, als Nachweis der Schwerbehinderung. Als Nachteilsausgleich gelten etwa der besondere arbeitsrechtliche Kündigungsschutz,

vergünstigungen bei der Einkommensbesteuerung oder vergünstigte bzw. unentgeltliche Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Beantragt und ggf. ausgestellt wird der Schwerbehindertenausweis beim Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (früher Versorgungsamt), das für die Durchführung des Bundesversorgungsgesetzes zuständig ist. Die Feststellung der Behinderung und die Ausweisausstellung sind einkommens- und vermögensunabhängig.

## **Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie Außenstelle Braunschweig**

Schillstraße 1, 38102 Braunschweig

Sprechzeiten: Mo bis Fr 09.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

☎ 0531 7019-0 📠 0531 7019-199

www.soziales.niedersachsen.de

## **VERBRAUCHERBERATUNG**

Damit die Position von Verbraucherinnen und Verbrauchern gegenüber Herstellern und Händlern von Konsumgütern gestärkt wird, bietet der AWO Kreisverband eine Verbraucherberatung an. Schwerpunkt der Beratung ist das Verbraucherrecht, mit Informationen zu Garantieleistungen, Reklamationen, Internethandel oder Werbe- und Verkaufsanrufen. In der Beratungsstelle stehen Broschüren der Verbraucherzentralen sowie Zeitschriften mit unabhängigen Testergebnissen zur Verfügung.

## **AWO Kreisverband Gifhorn e.V. Verbraucherberatung**

Bergstraße 35, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten: Mo 09.00 – 12.00 Uhr  
Do 15.00 – 18.00 Uhr

☎ 05371 5947-813 📠 05371 5947-820

📧 info@awo-gf.de, www.awo-gf.de

## **MIGRATIONSBERATUNG**

Immer mehr ältere Menschen besitzen einen sogenannten Migrationshintergrund. Bei Fragen zum Thema Zuwanderung steht ihnen die Stabsstelle Integration des Landkreises Gifhorn zur Verfügung. Sie gestaltet mit ihren Angeboten aktiv das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft im Landkreis Gifhorn und vernetzt und unterstützt lokale Akteure und Organisationen bei interkulturellen Vorhaben.

Die Beratung des Migrationsdienstes des Caritasverbandes richtet sich an alle zugewanderten Migrantinnen und Migranten. Auch EU-Bürger können hier ihre Fragen zur weiteren Lebensplanung stellen. Der Migrationsdienst begleitet und unterstützt u. a. im Umgang mit Behörden und Ämtern, bei Fragen zu Aufenthalt und Einbürgerung sowie bei Sozialleistungsansprüchen. Im Rahmen von Einzelgesprächen sowie Veranstaltungen, Kursen und Gruppenaktivitäten werden Informationen zur Integration in die Gesellschaft vermittelt.

## **Landkreis Gifhorn Stabsstelle Integration**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten: Do 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 05371 82-294 📠 05371 82-853

📧 integration@gifhorn.de, www.gifhorn.de

## **Caritasverband für Stadt und Landkreis Gifhorn e.V. – Migrationsdienste**

Kirchweg 7, 38518 Gifhorn

Termine nach Vereinbarung

☎ 05371 991299-40 📠 05371 991299-90

📧 info@caritas-gifhorn.de, www.caritas-gifhorn.de

## **SCHULDNER- UND VERBRAUCHERINSOLVENZBERATUNG**

Ein kostenloses Beratungsangebot für Menschen, die ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können und überschuldet sind, bietet der AWO Kreisverband Gifhorn an. Dabei soll die Beratung vor allem selbstverantwortliche Entscheidungen unterstützen und Informationen zur Sicherung der Existenzgrundlage, Hilfen zur wirtschaftlichen Haushaltsführung, Tipps zu Einsparungsmöglichkeiten, Informationen zu möglichen Sozialleistungsansprüchen, Hilfestellungen bei psychosozialen Problemen und Informationen zum Umgang mit Gläubigern vermitteln. Je nach individueller Situation werden Konzepte entwickelt, die die Bewältigung der Schuldenproblematik ermöglichen sollen. Inhalte der Beratung können dabei auch außergerichtliche



Schuldbereinigungsverfahren in Form einer Verbraucherinsolvenz oder Pfändungsschutzkonten sein.

## **AWO Kreisverband Gifhorn e. V. Schuldnerberatung / Insolvenzberatung**

Bergstraße 35, 38518 Gifhorn

Termine nach Vereinbarung

☎ 05371 5947-810 📠 05371 5947-820

💻 schuldnerberatung@awo-gf.de, www.awo-gf.de

## **EHE-, FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG**

Wenn es in der Beziehung Probleme gibt, familiäre Konflikte ausgetragen werden oder allgemeine persönliche Krisen und Unzufriedenheiten vorherrschen, helfen Angebote der Einzel-, Paar- oder Familienberatung oft weiter. Im Rahmen der Beratung können Erwartungen und Wünsche in der Beziehung geklärt, der Wechsel in neue Lebensphasen gestaltet sowie Stärken und

Entwicklungspotenziale entdeckt werden. Miteinander reden lernen, Loslassen und Abschied nehmen können oder Nähe und Distanz zuzulassen, tragen dazu bei, Konflikte einvernehmlich zu lösen.

## **AWO Bezirksverband Braunschweig e. V. Beratungszentrum Gifhorn**

Oldastraße 32, 38518 Gifhorn

☎ 05371 724-741 📠 05371 724-755

💻 beratungszentrum-gf@awo-bs.de

www.awo-gf.de

## **Christlich-Psychologischer Beratungsdienst Gifhorn e. V.**

Steinweg 20, 38518 Gifhorn

☎ 05371 140077 📠 05371 9737460

💻 info@cpb-gifhorn.de, www.cpb-gifhorn.de

## **TRENNUNGS- UND SCHEIDUNGSBERATUNG**

Die zunehmende Vielfalt der Lebensstile führt dazu, dass partnerschaftliche Beziehungen nicht immer auf Dauer angelegt sind. Auch ältere Menschen kommen immer häufiger in die Situation, sich von ihrem Lebenspartner trennen oder Ehegatten scheiden lassen zu wollen. Damit die Trennungen ohne größere Konflikte und Auswirkungen auf weitere Familienmitglieder erfolgen können, gibt es das Angebot der gerichtsnahen Trennungs- und Scheidungsberatung. Vorrangig geht es hierbei um Fragen, die die Sorge um gemeinsame Kinder betreffen und Entscheidungen sowie

Vereinbarungen zur Gestaltung der Übergabe-situation, Absprachen über Besuche, die Ausübung des Sorgerechts oder den Lebensmittelpunkt der Kinder beinhalten.

## **Diakonisches Werk Gifhorn**

Steinweg 19 a, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten: Mo bis Do 09.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

☎ 05371 942-626 📠 05371 942-627

✉ dw.gifhorn@evlka.de

www.kirche-gifhorn.de

## **AWO Bezirksverband Braunschweig e.V. Beratungszentrum Gifhorn**

Oldastraße 32, 38518 Gifhorn

☎ 05371 724-741 📠 05371 724-755

✉ beratungszentrum-gf@awo-bs.de

www.awo-gf.de

## **Beratung für Familien, Erziehende und junge Menschen e.V.**

### **Erziehungsberatung Gifhorn**

Bergstraße 35, 38518 Gifhorn

☎ 05371 16569 📠 05371 619163

www.b-e-j.de

## **BERATUNG BEI HÄUSLICHER UND SEXUELLER GEWALT**

Auch in Seniorenhaushalten kommt es leider immer wieder zu Fällen von physischer, psychischer, sexualisierter oder ökonomischer Gewalt. Ein

weiteres Phänomen stellt das sogenannte Stalking, bei dem unerwünschte Belästigungen, Bedrängungen oder Verfolgungen stattfinden, dar. Welche Möglichkeiten es gibt, sich aus solchen Situationen zu befreien, kann bei der Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt erfragt werden.

## **Caritasverband für Stadt und Landkreis Gifhorn e.V.**

### **BIss – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt**

Kirchweg 7, 38518 Gifhorn

☎ 05371 991299-44 📠 05371 991299-90

✉ biss@caritas-gifhorn.de, www.caritas-gifhorn.de

## **RECHTSBERATUNG / PROZESSKOSTENHILFE**

Für Menschen, die sich in rechtlichen Auseinandersetzungen befinden (z. B. Kaufverträge, Geldforderungen, Nachlasserkklärungen) und deren Einkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet, wird nach dem Beratungshilfegesetz außerhalb gerichtlicher Verfahren eine kostenlose bzw. kostengünstige Rechtsberatung durch einen Rechtsanwalt gewährt. Die Bewilligung von Prozesskostenhilfe ist dagegen nicht nur einkommensabhängig, sondern hängt auch von den Erfolgsaussichten des anstehenden Gerichtsverfahrens ab. Die Prozesskostenhilfe deckt nur die eigenen Anwalts- und die Gerichtskosten, nicht jedoch die Anwaltskosten der Gegenseite ab. Nähere Informationen erteilen Rechtsanwälte sowie das Amtsgericht.

## **Amtsgericht Gifhorn**

Am Schlossgarten 4, 38518 Gifhorn

☎ 05371 897-100 📠 05371 897-300

📧 [aggf-poststelle@justiz.niedersachsen.de](mailto:aggf-poststelle@justiz.niedersachsen.de)

[www.amtsgericht-gifhorn.niedersachsen.de](http://www.amtsgericht-gifhorn.niedersachsen.de)

## **SICHERHEIT VOR STRAFTATEN**

Man hört und liest immer wieder von Menschen, die einem Trickbetrug, Diebstahl oder Einbruch zum Opfer gefallen sind. Diese Nachrichten verunsichern viele Bürgerinnen und Bürger. Um gerade ältere Menschen vor Straftaten zu schützen und ihnen ein Gefühl von Sicherheit zu geben, verfügt die Polizei über einen umfangreichen Erfahrungsschatz, der bei der Verhütung von Kriminalität sehr hilfreich sein kann. Die Polizeidienststellen bieten daher zu den Themen Kriminalitätsprävention (Einbruch, Haustürgeschäfte, Einbruchsschutz, Verhalten im Urlaub, Internetkriminalität etc.) und Verkehrssicherheit Beratungen sowie entsprechende Informationsbroschüren an.

## **Polizeiinspektion Gifhorn**

### **Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle**

Hindenburgstraße 2, 38518 Gifhorn

Vorbeugende Kriminalitätsbekämpfung

☎ 05371 980-107 📠 05371 980-150

Verkehrssicherheitsarbeit

☎ 05371 980-109 📠 05371 980-150

[www.pd-bs.polizei-nds.de/praevention/beratungsstellen](http://www.pd-bs.polizei-nds.de/praevention/beratungsstellen)

## **OPFERBERATUNG**

Wenn Sie oder ihre Angehörigen Opfer von Gewalt und Kriminalität geworden sind, können Sie sich an die bundesweit tätige Opferhilfeorganisation WEISSER RING wenden. Hier erhalten Sie menschlichen Beistand und persönliche Betreuung, aber auch Unterstützung und Begleitung in der Wahrnehmung von Terminen bei Polizei, Staatsanwaltschaft oder vor Gericht. Neben der individuellen Gewährung von Rechtsschutz, der finanziellen Unterstützung zur Überbrückung tatbedingter Notlagen, der Hilfestellung im Umgang mit Behörden und der Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen setzt sich der Verein vor allem öffentlich für die Interessen der Betroffenen ein.

### **WEISSER RING e. V.**

#### **Landesbüro Niedersachsen – Außenstelle Gifhorn**

☎ 0151 55164654

📧 [kraemer-wr@gfline.de](mailto:kraemer-wr@gfline.de)

[www.gifhorn-niedersachsen.weisser-ring.de](http://www.gifhorn-niedersachsen.weisser-ring.de)

bundesweites Opfertelefon:

☎ 116006

## **SEELSORGE/TRAUERBEGLEITUNG**

Viele Menschen geraten durch nicht zu beeinflussende gesellschaftliche Entwicklungen oder persönliche Krisen in die Situation, einen Gesprächspartner zu benötigen, der ihnen zuhört, beisteht oder Hilfemöglichkeiten aufzeigt.

Wenn Sie niemanden haben, mit dem Sie über bestimmte Probleme sprechen können und nicht in eine innere und äußere Isolation geraten möchten, stehen Ihnen seelsorgerische Beratungsangebote zur Verfügung. Neben den persönlichen Ansprechpartnern in den Kirchengemeinden können die zentralen Nummern der Telefonseelsorge gewählt werden.

Diese sind kostenfrei rund um die Uhr und anonym erreichbar:

☎ 0800 1110111 (evangelisch)

☎ 0800 1110222 (katholisch)

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Wenn Menschen, die einem nahe stehen, schwer erkranken oder sterben, bedarf es einer gewissen Zeit, um über den Verlust hinwegzukommen. Eine Möglichkeit, den individuellen Prozess der Verlustverarbeitung zu bewältigen, bietet die Trauerbegleitung. Hier wird in persönlichen, entlastenden Gesprächen Beistand auf dem oft schweren Weg der Trauer geboten. Helfen können ebenso Gespräche im Kreise einer Trauergruppe.

### **Diakonisches Werk des ev.-luth. Kirchenkreises Gifhorn**

Steinweg 19 a, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

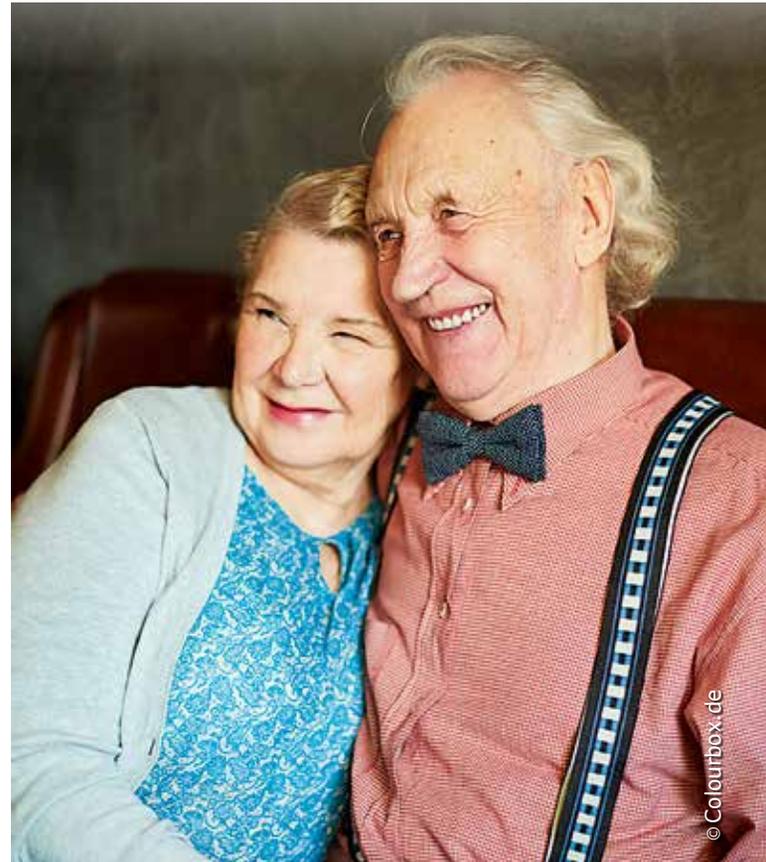
Mo bis Do 09.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

☎ 05371 942-626 ☎ 05371 942-627

💻 [dw.gifhorn@evlka.de](mailto:dw.gifhorn@evlka.de)

[www.diakonie-gifhorn.de](http://www.diakonie-gifhorn.de)

Das Gifhorner Palliativnetz und der Hospizverein Gifhorn bieten ein gemeinsames Trauercafé für Angehörige von Verstorbenen, die in ihrer letzten Lebensphase von diesen Diensten begleitet wurden. Das Trauercafé wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Trauerbegleiterinnen betreut. Zur Teilnahme kann sich unter den Telefonnummern 05371 9415260 oder 05371 942608 angemeldet werden.



## VORSORGEVOLLMACHT

Für den Fall, dass Sie aufgrund von Unfall, Krankheit oder Alter geistige, körperliche oder seelische Beeinträchtigungen erfahren und nicht mehr in der Lage sind, Ihre Angelegenheiten wahrzunehmen, sollte Vorsorge getroffen werden. Mit einer Vorsorgevollmacht wird einer oder mehreren Vertrauenspersonen die Berechtigung erteilt, in bestimmten Aufgabenbereichen den Vollmachtgeber zu vertreten. Mit Vorliegen dieser Vollmacht wird ein Betreuungsverfahren, in dem ein gesetzlicher Betreuer bestellt wird, vermieden. In bestimmten

Fällen – insbesondere bei Bankangelegenheiten, größerem Vermögen oder Immobilien – ist die Beurkundung der Vollmacht durch einen Notar sinnvoll.

## BETREUUNGSVERFÜGUNG

Sollten Sie wichtige rechtliche Angelegenheiten nicht mehr selbstständig wahrnehmen können und keine Vorsorgevollmacht erteilt haben, wird die Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung notwendig. Die Betreuungsverfügung ist eine persönliche Willenserklärung, mit der festgelegt wird, wer als gesetzlicher Vertreter handeln soll, wenn Sie selbst nicht mehr in der Lage dazu sind. Im Gegensatz zur Vorsorgevollmacht müssen die in einer Betreuungsverfügung vorgeschlagenen Personen erst vom Betreuungsgericht als gesetzliche Vertreter bestellt werden. Der gesetzlich bestellte Betreuer wird anschließend in seinen Entscheidungen regelmäßig vom Betreuungsgericht kontrolliert.

## PATIENTENVERFÜGUNG

Mit einer schriftlichen Patientenverfügung können Sie vorsorglich festlegen, welche medizinischen Maßnahmen in bestimmten Krankheitssituationen durchzuführen bzw. zu unterlassen sind, falls Sie sich nicht mehr selbst dazu äußern können. Damit wird sichergestellt, dass der Patientenwille der Behandlung und weiteren Versorgung zugrunde gelegt wird. Die Patientenverfügung kann jederzeit



# Blecker

seit 1926

**BESTATTUNGSHAUS**

Tag+Nacht  
05304-7650



### Auch den letzten Weg kann man planen. BESTATTUNGSVORSORGE

Gern informieren wir Sie in einem kostenlosen und umfassenden Gespräch über die individuellen Möglichkeiten der Bestattungsvorsorge.

Als Partnerunternehmen des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur und der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG können wir Ihnen zusätzlich sichere Finanzierungsmöglichkeiten anbieten.



Diesen Ordner mit vielen Hinweisen erhalten Sie im Rahmen einer Bestattungsvorsorge kostenlos.

**Stammhaus**  
Gifhorn Str. 5  
38528 Adenbüttel

Rübenweg 51  
38527 Meine

Beekamp 2  
38179 Groß Schwülper

www.bestattungshaus-blecker.de • info@bestattungshaus-blecker.de  
Bestattungshaus Karl-Hermann Blecker GmbH • Geschäftsführer: Bestattermeister Ralf Blecker

geändert oder widerrufen werden. Vor der Formulierung sollte sich ärztlicher Rat eingeholt werden. Liegt keine Patientenverfügung vor oder sind die Festlegungen zu unkonkret oder allgemein, entscheiden die Ärzte gemeinsam mit den gesetzlichen Vertretern auf Grundlage des mutmaßlichen Willens des Patienten über die Behandlung. Broschüren zu den Themen Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung erhalten Sie beim Bundesjustizministerium.

## Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Mohrenstraße 37, 10117 Berlin  
 ☎ 030 18580-0 📠 030 18580-9525  
 💻 poststelle@bmjv.bund.de, www.bmjv.de

Für weitere Auskünfte und zur Beratung stehen ebenfalls zur Verfügung:

## Landkreis Gifhorn Betreuungsstelle

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn  
 Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.30 – 12.00 Uhr  
 Do 14.00 – 17.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung  
 ☎ 05371 82-532; -582 📠 05371 82-595  
 www.gifhorn.de

## Gifhorer Betreuungsverein e. V.

Steinweg 55 a, 38518 Gifhorn  
 ☎ 05371 9874-50 📠 05371 9874-539  
 💻 info@gifhorner-btv.de, www.gifhorner-btv.de

**Notare** (siehe Gelbe Seiten)



**Vorsorgevollmacht**  
**Betreuungsverfügung**  
**Patientenverfügung**

# ANWALT

**Erbrechtliche Beratung**  
**Risiko Pflege – wirtschaftliche Fragen**

---

Rechtsanwalt Thomas Böker  
 Steinweg 50 · 38518 Gifhorn · Telefon: 05371 6190640  
 kontakt@kanzlei-boeker.de · www.kanzlei-boeker.de

---

## TESTAMENT

Für die Verteilung des Besitzes bzw. Vermögens eines Verstorbenen ist im Bürgerlichen Gesetzbuch die gesetzliche Erbfolge geregelt. Diese tritt in Kraft, wenn kein Testament vorhanden ist. Grundsätzlich erben die nächsten Verwandten und der Ehegatte oder, wenn kein Erbe ermittelt werden kann, der Staat.

Mit einem Testament wird sichergestellt, dass der Nachlass im Sinne des Verstorbenen aufgeteilt wird. Ein Testament kann selbst geschrieben oder notariell beurkundet werden. Beim privatschriftlichen Testament müssen Text und Unterschrift handschriftlich und eigenhändig niedergeschrieben sein. Es kann selbst aufbewahrt, einer Vertrauensperson übergeben oder beim Amtsgericht hinterlegt werden. Daneben gibt es das notarielle Testament, das in der Regel mündlich vor einem Notar erklärt wird. Nach der Niederschrift wird es amtlich verwahrt und automatisch vom Zentralen Testamentsregister erfasst. Eine weitere Möglichkeit über die Erbmasse zu verfügen, ist der Erbvertrag, welcher nur notariell geschlossen werden kann.

Eine Informationsbroschüre zum Thema ist beziehbar über:

**Niedersächsisches Justizministerium  
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Am Waterlooplatz 1, 30169 Hannover

☎ 0511 1205044

💻 [pressestelle@mj.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mj.niedersachsen.de)

[www.mj.niedersachsen.de](http://www.mj.niedersachsen.de)

## DOKUMENTENMAPPE

Wichtige Unterlagen sollten so aufbewahrt werden, dass sie im Bedarfsfall schnell von einer Person Ihres Vertrauens aufgefunden werden können. Ratsam ist daher das Anlegen einer Mappe oder eines Ordners mit Dokumenten wie Familienstambüchern, Sozialversicherungsunterlagen, weiteren Versicherungsunterlagen, erteilten Vollmachten und Verfügungen, Testamenten, Sparbüchern, Wertpapieren, Zeugnissen etc. Es empfiehlt sich zudem, die Dokumente regelmäßig auf ihre Aktualität zu prüfen und ggf. anzupassen.

Um im Notfall ein rechtzeitiges Auffinden von Vorsorgeurkunden zu gewährleisten, können Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer hinterlegt werden (0800 3550500, [info@vorsorgeregister.de](mailto:info@vorsorgeregister.de), [www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)).

Die Bundesnotarkammer, welche unter Rechtsaufsicht des Bundesjustizministeriums steht, führt ebenfalls ein Zentrales Testamentsregister (0800 3550700, [info@testamentsregister.de](mailto:info@testamentsregister.de), [www.testamentsregister.de](http://www.testamentsregister.de)).

Zusätzlich zur Dokumentenmappe sollten Sie sich eine Notrufliste anlegen, auf der sämtliche Adressen und Kontaktdaten von Personen und Institutionen zu finden sind, die benachrichtigt werden müssen, wenn ein Notfall eintritt.

# Rechtsanwälte Löwenberger

**... alles was RECHT ist**



Die Kanzlei der Rechtsanwälte Löwenberger wurde im Jahr 2001 von Rechtsanwalt Kai Löwenberger gegründet und liegt im Herzen der Stadt Gifhorn, in der Torstraße 13 rechts neben dem Hotel Deutsches Haus. Seit mehr als drei Jahren verstärkt Rechtsanwalt Sascha Bemlotte das Team. Auf etwa 200 Quadratmetern Fläche finden Rechtssuchende hier persönliche Beratung in Rechtsfragen und sowohl außergerichtliche als auch gerichtliche Vertretung.

Schwerpunktmäßig werden Mandanten im Arbeitsrecht, Erbrecht, Ehe- und Familienrecht, Strafrecht, Jugendstrafrecht, Verkehrsrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht sowie im allgemeinen Zivilrecht/Vertragsrecht vertreten.

Insbesondere werden Mandanten intensiv bezüglich der Erstellung von Testamenten, individuellen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten beraten und be-

treut. Die Mandanten erhalten hier eine umfangreiche Begleitung in all diesen Rechtsfragen aus einer Hand, beginnend von der Beratung in den Rechtsfragen bis hin zum Verfassen der entsprechenden Dokumente.

Die Rechtsanwälte werden von einem Team von erfahrenen Rechtsanwaltsfachangestellten unterstützt. Verschwiegenheit, Zeit und Kompetenz wird allen Mandanten jederzeit gerne zur Verfügung gestellt. Auf der Homepage im Internet unter [www.ra-loewenberger.de](http://www.ra-loewenberger.de) können sich Interessierte vorab einen Überblick über die Kanzlei, die Tätigkeitsschwerpunkte und das Mitarbeiterteam verschaffen sowie Kontakt zu der Kanzlei per Telefon unter 05371 – 940090 oder per E-Mail aufnehmen. Ziel ist es, für die Mandanten jeweils die beste rechtliche Lösung zu finden. Vorrang hat immer, durch gute Rechtsberatung und Vertretung die Mandanten in die Lage zu versetzen, ihre Angelegenheiten rechtssicher zu regeln.

**Kanzleianschrift:**

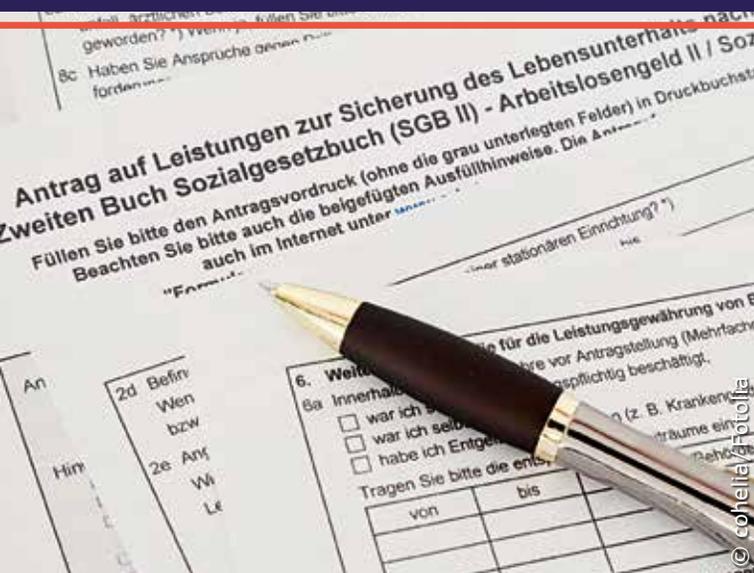
Torstraße 13 • 38518 Gifhorn

**Telefon/Fax:**

Tel. 05371 – 940090 • Fax 05371 – 940091

**E-Mail:**

[info@kanzlei-loewenberger.de](mailto:info@kanzlei-loewenberger.de)



## WOHNGELD

Wenn das Einkommen Ihres privaten Haushalts nicht ausreicht, um die Kosten für Ihren Wohnraum zu tragen, können Sie einen Rechtsanspruch auf Wohngeld haben. Wohngeld wird für Mieter als Mietzuschuss, für Inhaber von Wohneigentum als Lastenzuschuss gewährt. Auch Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeheimen können einen Anspruch auf Leistungen nach dem Wohngeldgesetz besitzen. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt. Maßgebend für die Höhe des Wohngeldes sind die Anzahl der Haushaltsmitglieder, die Höhe der zu berücksichtigenden Miete bzw. Belastung sowie das anrechenbare Haushaltseinkommen. Die wohngeldfähige Miete umfasst auch die kalten Betriebskosten, nicht jedoch Umlagen für Heizung, Warmwasser und Strom.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohngeldstellen beraten in allen Wohngeldangelegenheiten. Dort sind Wohngeldanträge und weitere Informationsmaterialien erhältlich. Antragsunterlagen können auch auf den Internetseiten der Wohngeldstellen abgerufen werden.

### **Stadt Gifhorn Wohngeldstelle**

(für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Gifhorn)  
Marktplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 05371 88-251; -305; -310 📠 05371 88-258

✉ wohngeld@stadt-gifhorn.de

www.stadt-gifhorn.de

### **Landkreis Gifhorn Wohngeldstelle**

(für Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Gifhorn, außer der Stadt Gifhorn)  
Ribbesbütteler Weg 2, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo, Di, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 05371 82-557

📠 05371 82-596

✉ wohngeld@gifhorn.de

www.gifhorn.de

## WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN

Einen Wohnberechtigungsschein benötigen Sie zum Bezug von Wohnungen, die durch öffentliche Mittel gefördert worden sind. Einige dieser Sozialwohnungen sind älteren Menschen ab 60 Jahren vorbehalten. Bei den geförderten Wohnungen besteht eine Bindung des Vermieters an eine Höchstmiete. Wesentliche Voraussetzung für die Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines ist das Einhalten bestimmter Einkommensgrenzen durch den Antragsteller und seine Haushaltsangehörigen.

Die in Niedersachsen ausgestellten Wohnberechtigungsscheine gelten grundsätzlich nur innerhalb des Bundeslandes. Die Geltungsdauer eines Wohnberechtigungsscheines beträgt ein Jahr. Die Bearbeitung der Anträge ist generell kostenpflichtig. Provisionen und Maklercourtage sind bei belegungsgebundenen Wohnungen unzulässig.

### Landkreis Gifhorn

#### Bauordnung und Ortsplanung

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 05371 82-643 📠 05371 82-604

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## GRUNDSICHERUNG IM ALTER UND BEI ERWERBSMINDERUNG

Zur Sicherstellung der grundlegenden Bedürfnisse für den Lebensunterhalt können Menschen, deren Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen unterschreitet, Anspruch auf Grundsicherungsleistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch haben. Anspruchsberechtigt sind Personen, die entweder das gesetzliche Renteneintrittsalter erreicht haben oder volljährig und unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Im Gegensatz zu anderen Sozialleistungen werden unterhaltspflichtige Personen in der Regel nicht herangezogen. Die Bewilligung von Grundsicherungsleistungen erfolgt nur auf Antrag. Zuständig für die Antragsbearbeitung ist die Abteilung Leistungen zum Lebensunterhalt im Fachbereich Soziales des Landkreises Gifhorn.

## HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT

Bedürftige Menschen, die ihren Lebensunterhalt nicht allein bestreiten können und weder Arbeitslosengeld II noch Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehen, können Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten. Die Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst den zum Lebensunterhalt notwendigen Bedarf und wird als pauschaler Regelsatz gewährt. Daneben werden Kosten für die Kranken- und Pflegeversicherung, Unterkunft und Heizung sowie mögliche

Sonderbedarfe übernommen. In welcher Höhe Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird, ist von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen des Antragstellers und seines Ehegatten abhängig. Bei dieser Leistung wird geprüft, ob unterhaltspflichtige Personen die bewilligten Leistungen erstatten können. Informationen zu den Sozialhilfeleistungen können eingeholt werden bei:

## **Landkreis Gifhorn**

### **Leistungen zum Lebensunterhalt**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo bis Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 05371 82-186 📠 05371 82-539

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## **KRIEGSOFFERFÜRSORGE**

Wer durch die Ausübung einer militärischen oder militärähnlichen Dienstverrichtung einen gesundheitlichen Schaden erlitten hat, erhält wegen der gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen der Schädigung auf Antrag Leistungen der Kriegsoffererfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz. Auch Hinterbliebene, Opfer von Gewalttaten und Wehrdienstbeschädigte können Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz erhalten. Für die Bewilligung von Leistungen der Kriegsoffererfürsorge werden die jeweilige Anerkennung durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (früher Versorgungsamt)

und die festgestellte Bedürftigkeit vorausgesetzt. Informationen zu den möglichen Leistungen sowie Antragsformulare erhalten Sie bei:

## **Landkreis Gifhorn**

### **Kriegsoffererfürsorge**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Di, Do 08.00 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

☎ 05371 82-570 📠 05371 82-92570

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## **LANDESBLINDENGELD/BLINDENHILFE**

Um durch Blindheit bedingte Mehraufwendungen auszugleichen, können alle blinden Menschen in Niedersachsen ein einkommens- und vermögensunabhängiges Landesblindengeld beantragen. Voraussetzung dafür ist die Feststellung des Merkzeichens „BI“ durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (früher Versorgungsamt). Leistungen bei häuslicher Pflege nach dem Elften Buch Sozialgesetzbuch werden prozentual auf das Landesblindengeld angerechnet. Bei einem Heimaufenthalt verringert sich der Leistungsbetrag. Über das Landesblindengeld hinaus kann ein Anspruch auf Blindenhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch bestehen. Blindenhilfe wird auf Antrag als einkommens- und vermögensabhängige Leistung gewährt. Das Landesblindengeld sowie Leistungen der gesetzlichen und privaten Pflegeversicherung werden angerechnet.

## Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

### Außenstelle Braunschweig

Schillstraße 1, 38102 Braunschweig

Sprechzeiten:

Mo bis Fr 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

☎ 0531 7019-0 📠 0531 7019-199

💻 [poststellelsbraunschweig@ls.niedersachsen.de](mailto:poststellelsbraunschweig@ls.niedersachsen.de)

## Landkreis Gifhorn

### Blinderhilfe / Blindengeld

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.30 – 12.00 Uhr

☎ 05371 82-550 📠 05371 82-539

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## RUNDFUNKBEITRAGSBEFREIUNG / TELEFONVERGÜNSTIGUNG

Menschen, die Bezieher von Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, der Hilfe zum Lebensunterhalt, der Hilfe zur Pflege, von Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II oder von Asylbewerberleistungen sind sowie Empfänger von Pflegezulagen und Sonderfürsorgeberechtigte im Sinne des Bundesversorgungsgesetzes haben einen Anspruch auf Befreiung vom Rundfunkbeitrag.

Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit dem Merkzeichen „RF“ zahlen eine ermäßigte Gebühr. Befreiungen von der Beitragspflicht müssen beim ARD ZDF Deutschlandradio



© Engine Images / Fotolia

Beitragsservice beantragt werden. Dem Antrag muss der jeweilige Bescheid über die Bewilligung von Leistungen bzw. der Schwerbehindertenausweis in beglaubigter Kopie beigelegt werden.

**ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice**  
50656 Köln, [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)

Wenn Sie einen Bescheid über die Befreiung vom Rundfunkbeitrag oder einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „RF“ besitzen, können Sie bei der Telekom Vergünstigungen für Ihren Telefonanschluss beantragen. Unter der kostenlosen Hotline 0800 3301000 können sich Festnetzkunden informieren.

## FAHR SICHERHEITSTRAINING

Zu einem selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Leben im Alter gehört für viele Menschen dazu, relativ unabhängig mobil zu sein und am Straßenverkehr teilzunehmen. Damit das Fahren mit dem eigenen Auto nicht zum Sicherheitsrisiko wird, bietet die Landesverkehrswacht für alle Menschen ab 65 Jahren ein Sicherheitstraining unter dem Titel „Fit im Auto“ an, welches die Möglichkeit bietet, sein Können hinter dem Steuer zu testen. In Kursen der Gifhorner Verkehrswacht werden auf dem Verkehrsübungsplatz im Hammersteinpark Wesendorf verschiedene Situationen im Verkehrsalltag simuliert. Darüber hinaus werden in Begleitung eines Fahrschullehrers Fahrten im öffentlichen Raum durchgeführt sowie Neuerungen in der Technik der Autos, Änderungen der Straßenverkehrsordnung sowie Tipps zu schwierigen Verkehrssituationen vermittelt.

### **Verkehrswacht Gifhorn e.V.**

Bertha-von-Suttner-Straße 6, 38518 Gifhorn

☎ 05371 150210 📠 05371 150209

✉ kvw@verkehrswacht-gifhorn.de

www.landesverkehrswacht.de

## FAHRDIENST FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen ist es vielen älteren Menschen nicht mehr möglich, Außenkontakte aufrechtzuerhalten. Geeignete öffentliche

Verkehrsmittel stehen oft nicht zur Verfügung oder können nicht genutzt werden. Die Nutzung eines Fahrdienstes ermöglicht es dann, an Veranstaltungen teilzunehmen, kulturelle Angebote wahrzunehmen, persönliche Kontakte zu Verwandten und Bekannten zu pflegen oder Besorgungen zu erledigen. Der Landkreis Gifhorn bezuschusst einen Fahrdienst für Menschen mit Behinderung, welcher vom Arbeiter-Samariter-Bund Peine durchgeführt wird und es den Nutzern erlaubt, zu Konditionen wie im öffentlichen Nahverkehr mobil zu sein. Voraussetzung für die Nutzung ist das Vorliegen eines Schwerbehindertenausweises mit der Eintragung einer erheblichen bzw. außergewöhnlichen Gehbehinderung. Die Fahrten beschränken sich auf den Landkreis Gifhorn und alle angrenzenden Landkreise und kreisfreien Städte. Die Anzahl der Fahrten ist limitiert. Arztfahrten oder Fahrten zum Arbeitsplatz fallen nicht darunter. Wenn eine Fahrtberechtigung vorliegt, müssen die Fahrten beim Arbeiter-Samariter-Bund angemeldet werden.

### **Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Peine e.V. Außenstelle Gifhorn**

Isenbütteler Weg 43, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6188700; 0800 6188700

✉ info@asb-gifhorn.org

www.asb-gifhorn.org

### **Landkreis Gifhorn, Fachbereich Soziales**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 82-552 📠 05371 82-539

✉ sozialamt@gifhorn.de

www.gifhorn.de

# Fahrdienst, Hausnotruf Hauswirtschaftliche Dienste

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Tel.: 0800 - 61 88 700 (gebührenfrei)

E-Mail: [info@asb-gifhorn.org](mailto:info@asb-gifhorn.org)

Web: [www.asb-gifhorn.org](http://www.asb-gifhorn.org)



Isenbütteler Weg 43  
38518 Gifhorn

Wir helfen  
hier und jetzt.



Arbeiter-Samariter-Bund

## ESSEN AUF RÄDERN

Der Aufwand und die Kosten, sich täglich eine warme Mahlzeit zuzubereiten, sind für viele ältere Menschen sehr hoch. Einen Weg, sich dennoch adäquat zu verpflegen, bieten Menübringdienste. Diese liefern auf Wunsch fertig zubereitete Mahlzeiten in die eigene Häuslichkeit. Die Angebotsarten können sich dadurch unterscheiden, dass das Essen entweder tiefgefroren oder täglich frisch gekocht geliefert wird. Oft gibt es einen Speiseplan, der auch Diät-, Schon- und Vollwertkost enthält. Im Landkreis Gifhorn bieten mehrere soziale Dienstleister Menübringdienste an, wobei entweder in hauseigenen Küchen gekocht oder mit überregional tätigen Unternehmen, die auch eigenständig beauftragt werden können, kooperiert wird.

### **Diakoniestation Gifhorn gGmbH**

Lüneburger Straße 28, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 9376580 📠 05371 942621  
💻 ds-gifhorn@evlka.de  
www.diakoniestation-gifhorn.de

### **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e.V.**

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn  
☎ 0800 0130131 📠 05371 804-999  
💻 ear@drk-gifhorn.de, www.drk-gifhorn.de

### **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e.V.**

Heinrich-Warnecke-Haus/Menüdienst  
Hindenburgwall 23, 29378 Wittingen  
☎ 05831 291719 📠 05831 5145  
💻 mann@drk-gifhorn.de, www.drk-gifhorn.de

### **Notfunkdienst Gifhorn e.V.**

Lindenstraße 21, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 81-20 📠 05371 81-2113  
💻 info@notfunkdienst-gifhorn.de  
www.notfunkdienst-gifhorn.de

Weitere Anbieter können dem örtlichen Telefonbuch entnommen oder im Internet gefunden werden.

## MITTAGSTISCH

Neben dem Angebot, sich warme Mahlzeiten nach Hause liefern zu lassen, besteht die Möglichkeit, an offenen Mittagstischen von Senioren- und Pflegeheimen, Kirchengemeinden oder Firmen- und Behördenkantinen teilzunehmen. Hier wird nicht nur die tägliche Mahlzeit sichergestellt, sondern auch die Gelegenheit zur Kontaktpflege und Gesprächsführung gegeben. Voraussetzung für die Teilnahme an den Mittagstischen ist jedoch die eigene Mobilität. Fragen Sie bei den entsprechenden Einrichtungen in Ihrem Ort oder Stadtteil einfach nach der Möglichkeit, gegen ein entsprechendes Entgelt am Mittagessen teilzunehmen.

## TAFELN

Immer mehr ältere Menschen können sich aufgrund finanzieller Engpässe die Teilnahme an offenen Mittagstischen, Menübringdiensten oder Restaurantbesuchen nicht leisten. Häufig ist sogar der Einkauf von Lebensmitteln zur eigenen Zubereitung von

Speisen aus Kostengründen problematisch. Da gleichzeitig ein großer Überschuss an Lebensmitteln besteht, sammeln die ehrenamtlich organisierten Tafeln diese überschüssigen Lebensmittel ein und verteilen sie kostengünstig an bedürftige Menschen.

## **Gifhorner Tafel e.V.**

Paulsumpf 8, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9359321

💻 edeltraud.sack@t-online.de, www.gifhornertafel.de

Ausgabezeiten: Di, Mi, Fr 14.30 – 17.00 Uhr

## **Wittinger Tafel e.V.**

Kleine Wallstraße 3, 29378 Wittingen

☎ 05831 992816; 0177 7025749

💻 wittinger-tafel@t-online.de

www.wittingertafel.de

Ausgabezeiten:

Wittingen: Di, Fr 15.00 – 16.30 Uhr

Hankensbüttel (Bürgerhaus): Mi 15.00 – 16.30 Uhr

Brome (Gemeindehaus Liebfrauen):

Do 15.00 – 16.30 Uhr

## **HAUSNOTRUF**

Um gerade allein lebenden Menschen ein gewisses Gefühl von Sicherheit zu vermitteln und bei Bedarf schnelle Hilfe zu organisieren, können in der Wohnung oder im Haus Hausnotrufsysteme installiert werden. Dabei wird eine Basisstation mit sensibler Freisprechfunktion an die hauseigene Telefonanlage angeschlossen. Ausgelöst wird ein Hausnotruf über den Notrufsender, welcher üblicherweise am Handgelenk oder um den Hals getragen

und per Knopfdruck aktiviert wird – inzwischen besteht auch die Möglichkeit, Sender zu erhalten, die auf starke Vibrationen (z. B. infolge eines Sturzes), Rauch oder (fehlende) Bewegung reagieren. Einige Anbieter vermitteln auch Notrufhandys, mit denen außerhalb der Häuslichkeit Notrufe abgesetzt werden können. Durch die Betätigung des Notfunksenders wird über die Basisstation eine Verbindung zur Hausnotrufzentrale des jeweiligen Anbieters oder zu einer anderen hinterlegten Person hergestellt, welche sich dann um die Organisation von Hilfe kümmern kann. Die Kosten für ein Hausnotrufsystem – einmalige Anschlussgebühr sowie monatliche Gebühren – können bei pflegebedürftigen Menschen auf Antrag vollständig oder teilweise von der Pflegekasse übernommen werden.

## **Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Peine e.V. Außenstelle Gifhorn**

Isenbütteler Weg 43, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6188700; 0800 6188700

💻 info@asb-gifhorn.org

www.asb-gifhorn.org

## **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e.V.**

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn

☎ 05371 804-670 ☎ 05371 804-999

💻 kilic@drk-gifhorn.de, www.drk-gifhorn.de

## **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Im Paulsumpf 8 a, 38518 Gifhorn

☎ 05371 895-588 ☎ 05371 895-486

💻 malteser@malteser.org

www.malteser-gifhorn.de

## **Notfunkdienst Gifhorn e. V.**

Lindenstraße 21, 38518 Gifhorn

☎ 05371 8120 📠 05371 812113

💻 info@notfunkdienst-gifhorn.de

www.notfunkdienst-gifhorn.de

Neben den im Landkreis Gifhorn ansässigen Anbietern gibt es weitere, überregional tätige, Hausnotrufdienste wie z. B. die Johanniter-Unfall-Hilfe. Informationen erhalten Sie bei den ambulanten Pflegediensten, den Wohlfahrtsverbänden und im Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn.

## **HAUSWIRTSCHAFTLICHE DIENSTE**

Ältere, behinderte oder bedürftige Menschen, die nicht in der Lage sind, ihren Haushalt allein zu bewältigen, können sich zur Unterstützung hauswirtschaftliche Dienste holen. Diese helfen bei Tätigkeiten wie Einkaufen, Wohnungs- und Treppenhausreinigung, Wäsche waschen oder Bügeln.

Der individuelle Hilfebedarf wird in der Regel in einem persönlichen Gespräch in der Häuslichkeit ermittelt. Für Personen, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehen oder über ein sehr geringes Einkommen und Vermögen verfügen, übernimmt der Sozialhilfeträger ganz oder anteilig die Kosten. Bei Pflegebedürftigkeit werden hauswirtschaftliche Verrichtungen auch von den ambulanten Pflegediensten übernommen und können über die Pflegekassen abgerechnet werden. Informationen zu vorhandenen Anbietern sowie zur Finanzierung erhalten Sie im Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn.

## **NACHBARSCHAFTSHILFE/ BESUCHSDIENSTE**

Hilfe und Unterstützung unter Nachbarn, die auf dem gegenseitigen Erbringen bestimmter unentgeltlicher Leistungen basieren, sind im Landkreis Gifhorn

## **DIAKONISCHES WERK GIFHORN**

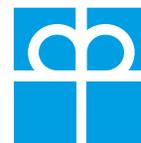
Steinweg 19 a, 38518 Gifhorn

Tel.: 05371-942626, E-Mail: dw.gifhorn@evlka.de, www.diakonie-gifhorn.de

Die Kirchenkreissozialarbeit des Diakonischen Werkes bietet

- Beratung und Begleitung an:
- Trauer
  - Konflikte
  - Finanzielle Not

Sie erreichen uns Montag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung



**DIAKONISCHES WERK**  
des Ev.-luth. Kirchenkreises Gifhorn

# GEGEN DEN TREND!

Beratung Pflege Leben - das geht bei uns nur persönlich, ehrlich und ganzheitlich.

**Dafür stehen wir! Das leben wir!**

Dabei bieten wir Ihnen folgenden Service:

- kostenlose Erstberatung (mit Hilfebedarfs-Analyse)
- Hilfe bei der richtigen Einstufung in Ihren Pflegegrad
- mobiler, freundlicher Pflegedienst, der sich genug Zeit für Sie nimmt
- Wohnumfeldverbesserungen für Ihr Eigenheim
- Unser Konzept des „Betreuten Wohnens“+
- Einzel- oder Doppelappartements in unserem „Betreuten Wohnen“

**Beratung Pflege Leben Kroll GmbH**

Mühlenstraße 5 • 29386 Hankensbüttel • [www.bplk.de](http://www.bplk.de)



*Die richtige Entscheidung trifft,  
wer gut beraten ist!*

## Pflegeeinstufung und Co. – Wissen Sie was Ihnen zusteht?

Das Thema Pflege ist ständig im Wandel. Es ist schwer, den Überblick zu behalten, welche Leistungen Ihnen oder Ihren Angehörigen zustehen.

**Wir wissen es**, denn wir haben uns auf dieses Thema spezialisiert. Unser erfahrenes Pflegeberatungsteam steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg durch den Paragraphen-Dschungel.

**Nutzen Sie unsere kostenlose Erstberatung!**  
diskret, unabhängig, individuell

**Terminvergabe:**  
**(05832) 970 28 - 0**



→ Seit kurzem sind wir stolze Dienstleister von [www.medical-contact.de](http://www.medical-contact.de).  
Überzeugen Sie sich von der persönlichen und ehrlichen Beratungsphilosophie. ←

häufig selbstverständlich und weit verbreitet. Damit wird gerade für viele ältere oder eingeschränkte Menschen die Bewältigung des Alltags bzw. die Überwindung krisenhafter Lebensumstände wie Krankheit oder Armut erleichtert. Da die zunehmenden Probleme bei der Haushaltsführung häufig mit Tendenzen zur Vereinsamung und Isolation einhergehen, helfen nachbarschaftliche Unterstützungsleistungen auch dabei, soziale Kontakte zu pflegen und weiter am Leben in der Gemeinschaft teilzuhaben. Zu Geburtstagen oder anderen Anlässen werden vielerorts die Einwohnerinnen und Einwohner von Vertretern der Gemeinden, Kirchengemeinden oder Ortsvereine der Wohlfahrtsverbände besucht. In der Regel ist Nachbarschaftshilfe ein wenig formalisiertes Instrument von Menschen, die sich in ähnlichen sozialen oder materiellen Verhältnissen befinden. Da der soziale Zusammenhalt aufgrund unterschiedlicher Entwicklungen zunehmend unter Druck gerät, entstehen in den Städten und Dörfern seit einigen Jahren immer mehr selbstorganisierte und strukturierte Initiativen, die sich der Förderung nachbarschaftlicher Unterstützung verschrieben haben. Auch im Landkreis Gifhorn haben sich bereits Vereine gegründet, die sich der Thematik annehmen wollen.

## **Bürgergemeinschaft Wahrenholz e. V.**

Taubeneck 2, 29399 Wahrenholz

☎ 05835 8164

## **WIN e. V. – Wir in der Nachbarschaft**

Molkereistraße 14, 29386 Hankensbüttel

☎ 0171 6713910 📠 05382 979199

💻 info@widn.de, www.wirindernachbarschaft.de

## **DUO-SENIORENBEGLEITUNG**

Die traditionellen Familienstrukturen, in denen das Modell der Großfamilie zur Normalität gehörte, existieren immer seltener. Viele ältere Menschen kennen heute die Situation, dass sie allein leben, Kinder weit entfernt wohnen, Freunde, Verwandte und Bekannte selbst hilfebedürftig sind und soziale Dienste unter Zeitdruck stehen. Dennoch besteht oft der Wunsch, sein Leben so lang wie möglich in der gewohnten Umgebung der eigenen Häuslichkeit zu verbringen. Eine Möglichkeit, der Vereinsamung entgegenzuwirken, ist das Programm zur DUO-Seniorenbegleitung, welches vom Senioren- und Pflegestützpunkt organisiert wird. Hierbei werden ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter für die Unterstützung älterer Menschen qualifiziert und anschließend an interessierte Seniorinnen und Senioren vermittelt. Die Hilfe können alle älteren Menschen im Landkreis Gifhorn in Anspruch nehmen.

Menschen, die an der Qualifizierung zur/m Seniorenbegleiter/in interessiert sind, werden kostenlos in den Bereichen Umgang, Aktivierung, Alter und Einschränkung sowie zu rechtlichen Grundlagen geschult. Teil der Qualifizierung sind zudem Praxisstunden in Seniorenkreisen, Einrichtungen und Diensten.

## **Landkreis Gifhorn**

### **Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Gifhorn**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 82-820 📠 05371 82-539

💻 pflegestützpunkt@gifhorn.de, www.gifhorn.de

## SENIORENGERECHTES WOHNEN

Obwohl die meisten Menschen in ihrer vertrauten Umgebung alt werden möchten, entsprechen die Wohnungen und Häuser oftmals nicht den Anforderungen, die sich mit zunehmendem Alter ergeben. Um einen Verbleib in den eigenen vier Wänden zu gewährleisten, sollten rechtzeitig verschiedene Kriterien beachtet werden, die seniorenrechtliches Wohnen ermöglichen. Die in der DIN 18025-2 gemachten Vorgaben zu barrierefreien Wohnungen können dabei als Orientierung dienen. Sie erlauben auch bei alters- oder behinderungsbedingten Einschränkungen den Erhalt einer größtmöglichen Selbstständigkeit. Folgende Anhaltspunkte sind bei der Beurteilung der eigenen Wohnsituation oder bei der Suche nach einer neuen Wohnung hilfreich:

- stufenloser Zugang zum Haus bzw. zur Wohnung, gut erkennbare Hausnummer, ausreichende Beleuchtung im Eingangsbereich, beidseitige Handläufe im Treppenhaus, breite Türen
- keine Stolperfallen wie Türschwellen, Teppiche, Kabel etc., rutschfeste Bodenbeläge, gute Beleuchtung der Zimmer
- barrierefreies Bad mit ebenerdiger Dusche, Duschsitz, Badewannenlifter, erhöhtem Toilettensitz, Haltegriffen und ausreichend Bewegungsfreiheit
- auch im Sitzen erreichbare Bedienungselemente (z. B. Lichtschalter)
- gut erreichbare Schränke, höhenverstellbare bzw. angepasste Arbeitsflächen in der Küche
- körpergerechte Sitzmöbel (mit Armlehne als Aufstehhilfe)
- hohes oder höhenverstellbares Bett

- Rauchmelder, Hausnotrufanlage, Gegensprechanlage, Licht mit Bewegungsmelder
- keine anfallenden Treppenhausreinigungen, Schneeräumungen etc.
- Wohnungsumgebung mit gut erreichbaren Infrastrukturen (Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheke, Bushaltestelle)

Den jeweiligen Bestand an seniorenrechtlichen Mietwohnungen können Sie bei den ortsansässigen Vermietern erfragen. Teilweise existieren frei vermietbare Seniorenwohnungen auch bei Trägern stationärer Pflegeeinrichtungen.

### **Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG**

Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9898-0 📠 05371 9898-98

✉ gwg@gwg-gifhorn.de, www.gwg-gifhorn.de

### **Diakonisches Werk Wolfsburg e. V.**

Seniorenwohnungen Brome

Verwaltung durch Michaelisheim

Robert-Koch-Straße 3, 38465 Brome

☎ 05833 97820 📠 05833 978219

✉ michaelisheim@diakonie-wolfsburg.de

www.diakonie-wolfsburg.de

### **Volkssolidarität habilis gGmbH**

Seniorenwohnpark Drömling

Bussardring 54, 38471 Rühren

☎ 05367 978560 📠 05367 9785620

✉ info@ruehen.vs-habilis.de, www.vs-habilis.de

Im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus gibt es auch behindertengerechte Altenwohnungen, für deren Bezug ein Wohnberechtigungsschein notwendig ist.

: Pflege, Betreuung, Beratung  
und ganz viel

# Herzlichke

**Pflege zuhause:** Wir passen unsere Leistungen individuell an und unterstützen mit medizinischer Versorgung nach neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen.

Die Betreuung und Pflege für zuhause bieten wir in den Regionen Gifhorn, Wolfsburg, Hankensbüttel, Wesendorf, Brome und Wittingen an.

**Gemeinschaft genießen in unseren Tagespflegezentren und Nachbarschaftstreffs:** Erleben Sie bei uns nette Gespräche und abwechslungsreiche Unternehmungen.

Unsere Tagespflegezentren oder Nachbarschaftstreffs finden Sie in Gifhorn, Wolfsburg, Hankensbüttel, Brome, Knesebeck und Steinhorst.

**Pflegekurse und Seminare helfen Ihnen, die Angehörigenpflege zu meistern:** Nutzen Sie unsere Kursangebote (auch für spezielle Krankheitsbilder), um Ihnen die Betreuung zu erleichtern. Gerne kommen unsere Pflegeberater auch zu Ihnen nachhause.

Informationen zu unseren weiteren Leistungen wie Senioren-Wohngemeinschaften oder Kinderkrankenpflege finden Sie hier:

**[www.bettina-harms.de](http://www.bettina-harms.de)  
und Info-Tel. 0 58 32-97 91 97**

Geprüfter Pflegedienst  
**Sehr gut (1,0)**

Ergebnis der Qualitätsprüfung des  
MDK Niedersachsen (Med. Dienst  
der Krankenversicherung)



pit



*Bettina Harms* GmbH

: Pflege, Betreuung, Beratung  
und ganz viel Herz!

# Felber



**WIR**  
sind die  
**Spezialisten**  
für  
**barrierefreien**  
**Badkomfort!**



Für Ihr neues Bad ist vor allem eines wichtig: **die professionelle vorausschauende Planung.**

Wir ermitteln Ihre persönlichen Bedürfnisse und entwickeln daraus gemeinsam mit Ihnen das neue zukunftsorientierte Badkonzept. Modern, mit einer individuellen Note und einer Ausstattung von hoher Qualität, viel Komfort und Sicherheit. Und wenn sich Ihre Bedürfnisse mit der Zeit einmal ändern, lässt sich Ihr Bad sehr schnell und einfach an die neuen Bedingungen anpassen.

Wir bieten einen Rundum-Service von der Beratung (auch zu Fördermitteln) und Planung bis zur Komplettausführung.

**Sprechen Sie uns an; gerne erfüllen wir Ihre Wünsche.**



Am Dorfteich 4 • 29365 Sprakensehl • Tel. 0 58 37 / 1 40 90 79 • [info@felber-haustechnik.de](mailto:info@felber-haustechnik.de)



Besuchen Sie uns auf  
unserer Internetseite:  
[www.felber-haustechnik.de](http://www.felber-haustechnik.de)



## WOHNBERATUNG

Wenn es um das eigene Wohnen in der Zukunft geht, können viele Fragen auftreten, insbesondere wenn es im Alter oder bei Behinderung zu Einschränkungen kommt. Häufig ist die Umgestaltung der angestammten Wohnumgebung notwendig, um auch weiterhin selbstständig, bequem und sicher wohnen zu können. Manchmal kommen auch Gedanken über einen Umzug in seniorengerechte Wohnmöglichkeiten, die von alternativen Wohnformen wie Wohngemeinschaften oder betreuten Wohnanlagen vorgehalten werden. Damit die richtigen Entscheidungen getroffen werden können, bedarf es oft verschiedener Informationen. Der Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn bietet dazu in unverbindlicher, neutraler und kostenloser Beratung Lösungswege bei Umbaumaßnahmen, Ausstattungsveränderungen, Finanzierungsmöglichkeiten oder Wohnalternativen vor Ort an. In Zusammenarbeit mit qualifizierten ehrenamtlichen Wohnberatern werden Beratungsgespräche in der eigenen Häuslichkeit vermittelt.

### **Landkreis Gifhorn Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Gifhorn**

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

Sprechzeiten:

Mo bis Mi, Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Do 08.30 – 17.00 Uhr

☎ 05371 82-820 📠 05371 82-539

📧 pflegestuetzpunkt@gifhorn.de

www.gifhorn.de

## WOHNRAUMANPASSUNG

Um altersgerechte Umbaumaßnahmen zu finanzieren, bietet die Kreditanstalt für Wiederaufbau zinslose bzw. zinsgünstige Darlehen sowie Investitionszuschüsse an. Bei Vorliegen eines Pflegegrades zahlt die Pflegekasse Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes bis zu einem Betrag von 4.000,- Euro je Maßnahme. Mit Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes sind vorrangig bauliche Veränderungen gemeint, die mit einem wesentlichen Eingriff in die Bausubstanz verbunden sind, wie z. B. Badumbau, Küchenumbau, Türverbreiterungen oder fest installierte Rampen und Treppenlifte. Einbau und Umbau von Mobiliar und technischen Assistenzsystemen gehören ebenso dazu. Technische Pflegehilfsmittel (z. B. Krankenbetten, Rollstühle, Gehhilfen, Hebegeräte) werden ebenfalls bezuschusst bzw. zur Verfügung gestellt. Für diesbezügliche Fragen können Sie sich an den Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn, die jeweilige Pflegekasse sowie die Sanitätshäuser wenden.

Welche Möglichkeiten bestehen, eine lebens- und altersgerechte Wohnsituation mithilfe technischer Assistenzsysteme zu schaffen, kann zudem im Rahmen von Führungen und Beratungen in den Musterwohnungen der Region in Erfahrung gebracht werden.

Musterwohnungen:

### **Wolfsburg AG +Raum**

Major-Hirst-Straße 11, 38442 Wolfsburg

☎ 05361 897-4554; -4568

📧 plusraum@wolfsburg-ag.com, www.plus-raum.de

## **DRK Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e.V.**

Hallestraße 54, 38124 Braunschweig

☎ 0531 7998811 📠 0531 2844055

💻 wohnberatung-braunschweig@drk-kv-bs-sz.de

www.drk-kv-bs-sz.de

## **SELBSTORGANISIERTES GEMEINSCHAFTLICHES WOHNEN**

Immer mehr gleichgesinnte Menschen schließen sich zusammen, um in kleinen Gruppen Alternativen für ihr zukünftiges Wohnen zu ersinnen. In selbstorganisierten Wohngemeinschaften werden z. B. Häuser erworben, die allen ihre eigene Wohnung bieten aber auch Räume und Flächen für gemeinsame Aktivitäten zur Verfügung stellen. Um Informationen zu den Möglichkeiten des selbstorganisierten gemeinschaftlichen Wohnens zu erhalten, bieten das Forum Gemeinschaftliches Wohnen und das Niedersachsenbüro Neues Wohnen im Alter Auskünfte an.

## **FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V.**

Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover

☎ 0511 165910-0

💻 info@fgw-ev.de, www.fgw-ev.de

## **Niedersachsenbüro Neues Wohnen im Alter**

Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover

☎ 0511 165910-80

💻 info@neues-wohnen-nds.de

www.neues-wohnen-nds.de

## **BETREUTE WOHNGRUPPE**

Eine weitere Form des gemeinschaftlichen Wohnens im Alter bieten die ambulant betreuten Seniorenwohngemeinschaften. In diesen Wohngemeinschaften verfügt jeder Bewohner über einen eigenen Wohn- und Schlafraum. Daneben gibt es Gemeinschaftsräume, die in der Regel Platz für gemeinsames Essen und andere Aktivitäten bieten. Für die Organisation des Tagesablaufs, des Gruppenlebens oder benötigter ambulanter Pflegeleistungen stehen Betreuungspersonen zur Verfügung. Die Bewohnerinnen und Bewohner schließen einen individuellen Miet- und Betreuungsvertrag ab. Erfüllen die Wohngemeinschaften bestimmte Mindestanforderungen, können Pflegebedürftige aller Pflegegrade einen monatlichen Zuschuss aus der Pflegeversicherung von maximal 214,- Euro erhalten.

## **Bettina Harms GmbH**

Hüttenweg 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6193638 📠 05371 6193639

💻 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Grundleistungen durch:

Bettina Harms GmbH

## **Bettina Harms GmbH**

Am Tappenberg 5, 38518 Gifhorn/OT Winkel

☎ 05371 8951075

💻 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Grundleistungen durch:

Bettina Harms GmbH

## **Bettina Harms GmbH**

Texasweg 8, 29392 Wesendorf

☎ 05376 890579 📠 05382 979199

💻 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Grundleistungen durch:

Bettina Harms GmbH

## **Bettina Harms GmbH**

Suderwittingen 7, 29378 Wittingen

☎ 05371 7246896

💻 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Grundleistungen durch:

Bettina Harms GmbH

## **Eleonora Sonnenberg Ambulante Pflege GmbH Seniorenghut Sonnenheide**

Lindenallee 3 a

29393 Gr. Oesingen/OT Kl. Oesingen

☎ 05838 9915555 📠 05838 9915558

💻 info@seniorendienst-sonnenberg.de

www.seniorendienst-sonnenberg.de

Grundleistungen durch:

Eleonora Sonnenberg Ambulante Pflege GmbH

## **WOHNEN MIT DIENSTLEISTUNGEN/ BETREUTES WOHNEN**

Eine alternative Wohnform wird häufig als Betreutes Wohnen, wahlweise auch als Service-Wohnen, Wohnen+ oder Wohnen mit Service bezeichnet. Hierbei werden barrierefreie bzw. barrierearme Wohnanlagen vorgehalten, die nach Abschluss eines Miet- und Betreuungsvertrages einschließlich bestimmter



Grundleistungen (z. B. Notrufdienste, Ansprechperson vor Ort oder Hausmeisterservice) bezogen werden können. Daneben besteht das Angebot, bei Bedarf zusätzlich bestimmte Wahlleistungen (wie z. B. hauswirtschaftliche Hilfen oder Pflegeleistungen) von frei wählbaren Anbietern zu bestellen. Bisweilen sind diese Wohnanlagen an stationäre Einrichtungen angebunden, wodurch die Bewohner Teilhabe an den Aktivitäten dieser Einrichtungen erlangen können.

## **Beratung Pflege Leben Kroll GmbH**

Mühlenstraße 5, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 970280 📠 05832 9702811

💻 info@bplk.de, www.bplk.de

Grundleistungen durch:

Ihr Pflegedienst Kroll

## **Bettina Harms GmbH**

Hüttenweg 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6193638 📠 05371 6193639

📧 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Grundleistungen durch:

Bettina Harms GmbH

## **DRK Kreisverband Gifhorn e.V.**

Wiesenhofweg 1, 38550 Isenbüttel

☎ 05374 672581 📠 05374 672583

📧 kratzke@drk-gifhorn.de

www.drk-gifhorn.de

Grundleistungen durch:

DRK Service- und Pflegeteam gGmbH

## **Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG**

Lindenstraße/Schleusendamm, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9898-0 📠 05371 9898-98

📧 gwg@gwg-gifhorn.de, www.gwg-gifhorn.de

Grundleistungen durch:

Notfunkdienst Gifhorn e.V.

Lindenstraße 21, 38518 Gifhorn

☎ 05371 8120 📠 05371 812113

📧 info@notfunkdienst-gifhorn.de

www.notfunkdienst-gifhorn.de

## **Grundstücksverwaltungsgesellschaft Zierold Kepper GbR**

Hauptstraße 30, 38539 Müden/A.

☎ 05371 94970 📠 05371 949777

📧 info@kepper.de

www.service-wohnen-exklusiv.de

Grundleistungen durch:

DRK Service- und Pflegeteam gGmbH

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn

☎ 05375 9822146 📠 05375 9822226

📧 hacke@drk-gifhorn.de, www.drk-gifhorn.de

## **Optimo Seniorenheime GmbH**

Königsberger Straße 13 – 15, 38542 Leiferde

☎ 05373 9796012 📠 05373 9796030

📧 optimo@gmx.de

www.senioren-domizil.net

Grundleistungen durch:

Optimo Seniorenheime GmbH

## **Senioren Wohnpark Weser GmbH**

Flachskamp 8

38179 Schwülper/OT Groß Schwülper

☎ 05303 979990 📠 05303 9799920

📧 seniorenresidenz-meerwiesen@wohnpark-weser.de

www.residenz-gruppe.de

Grundleistungen durch:

Senioren Wohnpark Weser GmbH

## **Seniorenwohnwelt Meine**

Zuckerallee 23 – 33, 38527 Meine

☎ 05304 932320 📠 05304 932322

📧 info@seniorenwohnwelt-meine.de

www.seniorenwohnwelt-meine.de

Grundleistungen durch:

Seniorenwohnwelt Meine

## **Seniorenzentrum in Ehra GmbH**

Molkereistraße 12, 38468 Ehra-Lessien

☎ 05377 9840 📠 05377 984124

📧 info@pflegehaus-ehra.de

www.pflegehaus-ehra.de

Grundleistungen durch:

Seniorenzentrum in Ehra GmbH

## PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT UND LEISTUNGEN

Mit Beginn des Jahres 2017 wurde eine neue Definition des Pflegebedürftigkeitsbegriffs in der gesetzlichen Pflegeversicherung eingeführt. Pflegebedürftig sind nunmehr Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb auf Dauer oder voraussichtlich für mindestens sechs Monate der Hilfe durch andere bedürfen. Es muss sich um Personen handeln, die körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbständig

kompensieren oder bewältigen können. Maßgeblich für das Vorliegen von gesundheitlich bedingten Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten sind verschiedene Kriterien in den Bereichen Mobilität, kognitive und kommunikative Fähigkeiten, Verhaltensweisen und psychische Problemlagen, Selbstversorgung, Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen sowie Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte. Festgestellt wird die Pflegebedürftigkeit vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung, welcher im Auftrag der Pflegekasse nach Antragstellung auf Leistungen der Pflegeversicherung eine entsprechende Begutachtung durchführt.



*Meine*  
Ambulante  
Krankenpflege  
Tagespflege

*Pflege aus guten Händen*



**Ambulante Krankenpflege  
Meine**

Hauptstraße 28  
38527 Meine  
Telefon 05304/2583  
[www.meine-pflege-online.de](http://www.meine-pflege-online.de)



Anschließend erfolgt je nach ermittelter Schwere der vorhandenen Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten eine Einstufung in verschiedene Pflegegrade. Ab dem Tag des Antrageingangs bei der Pflegekasse dürfen maximal 25 Werktage bis zur Erteilung eines entsprechenden Bescheides vergehen. Es empfiehlt sich, im Vorfeld einen Beratungstermin zur Vorbereitung auf die Begutachtung wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass während der Begutachtung Personen des eigenen Vertrauens zugegen sind. Sollten Sie mit dem Ergebnis der Begutachtung nicht einverstanden sein, kann innerhalb eines Monats Widerspruch bei der Pflegekasse eingelegt werden.

## GRADE DER PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT

Zur Ermittlung der Schwere der Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten sowie der entsprechenden Einordnung in einen der Pflegegrade werden in sechs Modulen verschiedene Kriterien mit Punktwerten versehen. Grundlage des Begutachtungsverfahrens sind dabei die „Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes zur Begutachtung von Pflegebedürftigkeit“, welche unter folgender Internetadresse einzusehen sind:

[www.mds-ev.de/richtlinienpublikationen/pflegeversicherung/pflegebegutachtung-rechtliche-grundlagen.html](http://www.mds-ev.de/richtlinienpublikationen/pflegeversicherung/pflegebegutachtung-rechtliche-grundlagen.html)

Für die Ermittlung des Pflegegrades werden die erhobenen Punktwerte der einzelnen Module addiert und anschließend je nach Modul unterschiedlich gewichtet. Dies soll sicherstellen, dass besonders wichtige Module entsprechend in die Berechnung des Pflegegrades einfließen.

Modul	Inhalt	Gewichtung
1	Mobilität	10 %
2 oder 3*	Kognitive und kommunikative Fähigkeiten sowie Verhaltensweisen und psychische Probleme	15 %
4	Selbstversorgung	40 %
5	Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen	20 %
6	Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte	15 %

\* Bei den Modulen 2 und 3 zählen nicht beide, sondern nur der höhere der beiden Punktwerte für die Berechnung.

Der jeweilige Pflegegrad leitet sich aus dem Gesamtpunktwert der addierten und gewichteten Punktwerte aus den fünf Modulen ab.

Gesamtpunkte	Pflegegrad
12,5 bis unter 27	1 – geringe Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
27 bis unter 47,5	2 – erhebliche Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
47,5 bis unter 70	3 – schwere Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
70 bis unter 90	4 – schwerste Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
90 bis 100	5 – schwerste Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

## LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG

### Pflegegeld

Pflegegeld wird im Rahmen der häuslichen Pflege von der Pflegekasse an Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 ausgezahlt. Der oder die Pflegebedürftige muss damit die erforderlichen körperbezogenen Pflegemaßnahmen und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung sicherstellen, indem die Beschaffung einer Pflegeperson (Angehörige, Freunde, Nachbarn etc.) erfolgt.

### Pflegesachleistung

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 können zur Unterstützung der Pflege zu Hause die Hilfen ambulanter Pflegedienste nutzen. Diese erbringen Leistungen der körperbezogenen Pflege, hauswirtschaftlichen Versorgung und häuslichen Betreuung, wobei die Kosten bei zugelassenen Pflegediensten bis zu einer bestimmten Höchstgrenze von der Pflegekasse als Pflegesachleistung übernommen werden.

### Kombinationsleistung

Es ist möglich, die Auszahlung von Pflegegeld mit der Erbringung von Leistungen durch ambulante Pflegedienste zu kombinieren. Wird die Pflege durch die selbst beschaffte Pflegeperson von professionellen Pflegekräften ergänzt, wird ein anteiliges Pflegegeld ausgezahlt.



## Monatliche Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung

Pflegegeld		Pfleagesachleistung	
Pflegegrad 1	0,- Euro	Pflegegrad 1	0,- Euro
Pflegegrad 2	bis zu 316,- Euro	Pflegegrad 2	bis zu 689,- Euro
Pflegegrad 3	bis zu 545,- Euro	Pflegegrad 3	bis zu 1.298,- Euro
Pflegegrad 4	bis zu 728,- Euro	Pflegegrad 4	bis zu 1.612,- Euro
Pflegegrad 5	bis zu 901,- Euro	Pflegegrad 5	bis zu 1.995,- Euro

### Entlastungsbetrag

Alle Pflegebedürftigen haben einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Bis zu einem Betrag von monatlich 125,- Euro können dadurch Leistungen der Tages- und Nachtpflege, der Kurzzeitpflege, Zusätze zu Pfleagesachleistungen sowie anerkannte Angebote der Unterstützung im Alltag in Anspruch genommen werden. Wer seinen Anspruch auf Pfleagesachleistungen nicht voll ausschöpft, kann den dafür nicht genutzten Betrag (maximal jedoch 40 Prozent der gesamten Pfleagesachleistungen) für zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsangebote verwenden. Das Geld für die zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen rechnet der Anbieter direkt mit der Pflegekasse ab.

### VEREINBARKEIT VON PFLEGE UND BERUF

Pflegende Angehörige haben zunehmend das Problem, bei eigener Berufstätigkeit die Pflegesituation zu organisieren und Pflege und berufliche Tätigkeiten miteinander zu vereinbaren. Im

Rahmen des Pflegezeitgesetzes und des Familienpflegezeitgesetzes bestehen Regelungen, die es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern erlauben, sich von der Arbeit freustellen zu lassen, um kurzfristig auf verschiedene Pflegesituationen zu reagieren und die Pflege naher Angehöriger zu übernehmen bzw. zu organisieren.

Zunächst haben alle Angehörigen, die im Berufsleben stehen, das Recht, sich bis zu zehn Tage mit ärztlicher Bescheinigung von der Arbeit befreien zu lassen, um die Pflegesituation zu organisieren. In dieser Zeit wird als Lohnersatzleistung ein Pflegeunterstützungsgeld gezahlt. Dieser Anspruch besteht für jeden Pflegebedürftigen nur einmal.

Ferner gibt es die Möglichkeit, sich vom Arbeitgeber für längstens sechs Monate ganz oder teilweise unbezahlt freustellen zu lassen, wenn ein Familienmitglied mindestens den Pflegegrad 1 hat. Diese Regelung gilt allerdings nur für Arbeitgeber mit mindestens 15 Beschäftigten.

Der gesetzliche Anspruch auf Familienpflegezeit ermöglicht es, im Einvernehmen mit dem Arbeitgeber eine Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit auf bis zu 15 Stunden über einen Zeitraum von zwei Jahren zu vereinbaren. Während der Familienpflegezeit besteht ein besonderer Kündigungsschutz. Es wird ein reduzierter Lohn ausgezahlt, der vom Arbeitgeber aufgestockt wird. Nach Beendigung der Familienpflegezeit wird der reduzierte Lohn bei voller Stundenzahl weitergezahlt, bis der Vorschuss wieder ausgeglichen ist.

Wenn Sie als Betroffener oder Angehöriger mit einer Pflegesituation konfrontiert werden, nutzen Sie Ihren Anspruch auf Pflegeberatung. Beratungen zu allen pflegerelevanten Themen bieten der Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn, Ihre jeweilige Kranken- bzw. Pflegekasse oder die Pflegedienstleister an. Zudem steht das Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit zu allen Fragen rund um die Pflegeversicherung zur Verfügung.

### **Bundesministerium für Gesundheit Bürgertelefon zur Pflegeversicherung**

Sprechzeiten:

Mo bis Do 08.00 – 18.00 Uhr  
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

☎ 030 3406066-02

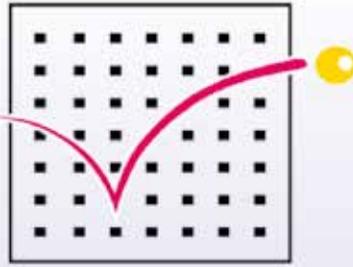
## **HÄUSLICHE PFLEGE**

### **HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE**

Nicht immer müssen akute Erkrankungen eine langfristige oder dauerhafte Pflegebedürftigkeit zur Folge haben. Um dennoch die Versorgung zu sichern oder einen Krankenhausaufenthalt zu vermeiden, kann eine ärztliche Verordnung über häusliche Krankenpflege ausgestellt werden. Dabei übernimmt die Krankenkasse für einen begrenzten Zeitraum die Kosten für eine geeignete Pflegeperson. In der Leistung sind die Grund- und Behandlungspflege sowie die hauswirtschaftliche Versorgung inbegriffen.

### **ANGEHÖRIGENPFLEGE**

Der mit Abstand größte Pflegedienst des Landes sind die Familien der Betroffenen. Bei eingetretener Pflegebedürftigkeit wird häufig eine Pflegeperson aus dem Kreise der Angehörigen benannt, deren Tätigkeiten über das Pflegegeld finanziert werden. Im Abstand von einem halben Jahr (in den Pflegegraden 4 und 5 vierteljährlich) muss ein anerkannter ambulanter Pflegedienst die häusliche Pflegesituation begutachten. Die Kosten dieser Pflegeberatung übernimmt die Pflegekasse. Daneben ist es wichtig, pflegenden Angehörigen oder Betroffenen im Rahmen von bestimmten Selbsthilfegruppen, Gesprächskreisen oder Pflegekursen die Chance zum Erfahrungsaustausch und Wissenserwerb zu bieten. Ansprechpartner sind hierbei zunächst der Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Gifhorn sowie die Selbsthilfekontaktstelle. Darüber hinaus können



# Wertig-Lietz

## Häuslicher Krankenpflagedienst



Meike Wertig-Lietz · Lange Straße 48 · 29378 Wittingen

Telefon 0 58 31 / 79 78 · Telefax 0 58 31 / 4 45 98 10

[www.wertig-lietz-pflegedienst.de](http://www.wertig-lietz-pflegedienst.de) · [webmaster@wertig-lietz-pflegedienst.de](mailto:webmaster@wertig-lietz-pflegedienst.de)

Sie sich bei den Pflegedienstleistern nach entsprechenden Angeboten erkundigen. Die Pflegekassen bieten kostenlose Hauspflegekurse an, in denen Hilfestellungen und Tipps zur Durchführung der Pflege vermittelt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen werden für die Pflegeperson Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt. Darüber hinaus besteht für die Zeit der Pflege ein beitragsfreier gesetzlicher Unfallschutz.

### **PFLEGEHILFSMITTEL**

Um die Pflege durch Angehörige in der Häuslichkeit zu erleichtern, Beschwerden zu lindern oder eine möglichst selbständige Lebensführung zu ermöglichen, übernimmt die Kranken- bzw. Pflegekasse bis zu einem bestimmten monatlichen Betrag (derzeit 40,- Euro) die Kosten für die zum Verbrauch bestimmten Hilfsmittel (z. B. Einmalhandschuhe, saugende Bettschutzeinlagen, Desinfektionsmittel, Mundschutz). Technische Hilfsmittel wie z. B. Pflegebetten, Rollstühle, Badewannenlifter oder Gehhilfen, die aufgrund der Pflegebedürftigkeit oder Behinderung vom Arzt verordnet werden, können über die Pflegekasse für den Zeitraum der Pflegesituation bezogen werden. Dabei ist in der Regel eine Eigenbeteiligung von 10 Prozent, höchstens jedoch 25,- Euro zu leisten.

### **24-STUNDEN-PFLEGE**

Häufig benötigen pflegebedürftige Menschen permanente Hilfestellungen zur Erledigung alltäglicher Verrichtungen. Nicht immer können diese Bedürfnisse durch das individuelle familiäre oder soziale Netz bzw. durch die Angebote ambulanter Dienstleister

befriedigt werden. Eine weitere Möglichkeit ist die Vermittlung von ausländischen Haushaltshilfen oder Pflegepersonen in die jeweiligen Haushalte. Mittlerweile existiert bundesweit eine ganze Reihe von Vermittlungsagenturen, die (häufig osteuropäische) Pflegekräfte und hilfs- bzw. pflegebedürftige Menschen zusammenbringen. Dabei werden entweder im Heimatland Beschäftigte im Rahmen des gemeinsamen Arbeitsmarktes innerhalb der Europäischen Union nach Deutschland entsandt oder selbstständige Pflegekräfte vermittelt. Im Landkreis Gifhorn existieren derzeit drei derartige Vermittlungsagenturen, die ausländische Betreuungs- und Pflegekräfte in entsprechende Haushalte vermitteln.

#### **PP-Agentur 24 Plus**

##### **Peckmann & Braunschweig GbR**

Böckwitzer Straße 17, 38465 Brome

☎ 05833 955085 mobil: 0160 6354325

✉ mail@pp-agentur24plus.de

www.pp-agentur24plus.de

#### **Pro FEE Dienstleistungs-, Beratungs-, Büroservice und Vermittlungsagentur**

Essenroder Straße 11, 38527 Meine/OT Grassel

☎ 05304 918188 ☎ 05304 918104

✉ info@pro-fee.de, www.pro-fee.de

#### **Seniorenbetreuung Antczak**

Zweigstelle Gifhorn

Torstraße 4, 38518 Gifhorn

☎ 05371 8134960

✉ mail@seniorenbetreuung-antczak.de

www.seniorenbetreuung-antczak.de

## VERHINDERUNGSPFLEGE

Ist die Pflegeperson aufgrund von Erholungsurlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen an der Pflege gehindert, besteht ein Anspruch auf Leistungen der Verhinderungspflege. Voraussetzung dafür ist, dass die zu vertretende Pflegeperson die häusliche Pflege bereits mindestens sechs Monate durchgeführt hat und der Pflegebedürftige mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft ist.

Für längstens sechs Wochen kann im Verhinderungsfall die Pflege von einer Ersatzpflegekraft oder in einer (teil-)stationären Einrichtung erbracht werden. Die Kosten der pflegebedingten Aufwendungen sowie der sozialen Betreuung werden von der Pflegekasse bis zu einem jährlichen Betrag von 1.612,- Euro übernommen, wenn die Ersatzpflege durch andere Pflegepersonen sichergestellt wird als solche, die mit dem Pflegebedürftigen bis zum zweiten Grade verwandt oder verschwägert sind oder mit ihm in häuslicher Gemeinschaft leben. Kosten für Unterkunft und Verpflegung tragen die Pflegebedürftigen selbst. Unter bestimmten Voraussetzungen kann hierfür eine Kostenübernahme durch den Sozialhilfeträger erfolgen. Ergänzend zum Leistungsbetrag der Verhinderungspflege können bis zu 50 Prozent des Kurzzeitpflegebetrages (806,- Euro) als häusliche Verhinderungspflege genutzt werden. Bei einer Verhinderungspflege durch Ersatzpflegepersonen, die mit dem Pflegebedürftigen bis zum zweiten Grade verwandt oder verschwägert sind oder mit ihm in häuslicher Gemeinschaft leben, dürfen die Aufwendungen den Betrag des Pflegegeldes nicht überschreiten, es sei denn, die Pflege wird von diesen Ersatzpflegepersonen erwerbsmäßig ausgeführt.

## KURZZEITPFLEGE

Kann die Pflege z. B. im Anschluss an einen Klinikaufenthalt vorübergehend nicht im Haushalt durchgeführt werden, besteht die Möglichkeit der Kurzzeitpflege. Dabei können pflegebedürftige Menschen in den Pflegegraden 2 bis 5 für einen begrenzten Zeitraum von bis zu acht Wochen pro Jahr stationär gepflegt werden. Die Pflegekasse übernimmt die Kosten der Ersatzpflege bis zu einem Betrag von 1.612,- Euro pro Jahr. Noch nicht verbrauchte Leistungsbeträge der Verhinderungspflege im betreffenden Jahr können auch für die Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Damit kann der Betrag für die Kurzzeitpflege auf maximal 3.224,- Euro pro Jahr verdoppelt werden.

Für Menschen ohne anerkannte Pflegebedürftigkeit, bei denen infolge einer schweren Krankheit die Leistungen der häuslichen Krankenpflege nicht ausreichen, besteht ebenfalls ein Anspruch auf Kurzzeitpflege über die Krankenversicherung.

Das Angebot der Kurzzeitpflege wird im Rahmen von sogenannten eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen – die Plätze können flexibel sowohl für Kurzzeit- als auch für Dauerpflege genutzt werden – in nahezu allen vollstationären Pflegeeinrichtungen vorgehalten. Die Kosten der Unterkunft und Verpflegung tragen die Pflegebedürftigen selbst. In bestimmten Fällen ist auch hier eine Kostenübernahme durch den Sozialhilfeträger möglich. Feste, sogenannte solitäre Kurzzeitpflegeplätze sind momentan im Landkreis nicht vorhanden. Wenn Sie auf der Suche nach einem Kurzzeitpflegeplatz sind, können Sie sich entweder im Senioren- und

Pflegestützpunkt, bei der Pflegeüberleitung der Kliniken oder direkt bei den stationären Einrichtungen informieren.

## AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Die Mehrheit der älteren Menschen möchte solange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben und Unterstützung, die bei eintretender Hilfe- oder Pflegebedürftigkeit benötigt wird, im gewohnten Umfeld erfahren. Durch den gesetzlich unterstützten Grundsatz ambulant vor stationär soll der häuslichen Pflege nach Möglichkeit der Vorrang vor einer stationären Unterbringung eingeräumt werden. Ambulante Pflege ermöglicht das Erbringen von Pflegeleistungen in den eigenen vier Wänden. Dabei wird die professionelle ambulante Pflege oft als Ergänzung zur Betreuung durch pflegende Angehörige in Anspruch genommen. Die ambulanten Pflegedienste und Sozialstationen bieten sowohl pflegerische als auch betreuerische, hauswirtschaftliche und sonstige ergänzende Leistungen an.

### Ambulante Hauskrankenpflege Gudrun Hunger GmbH

Celler Straße 84, 38518 Gifhorn  
 ☎ 05371 3363 📠 05371 53131  
 📧 info@pflagedienst-hunger.de  
 www.pflagedienst-hunger.de

### Ambulante Krankenpflege Meine

Hauptstraße 28, 38527 Meine  
 ☎ 05304 2583 📠 05304 7481  
 📧 info@meine-pflege-online.de  
 www.meine-pflege-online.de

### Ambulanter Pflege Service GmbH

Torstraße 12, 38518 Gifhorn  
 ☎ 05371 98480 📠 05371 98489  
 📧 info@aps-pflege.com, www.aps-pflege.com

### Bettina Harms GmbH

Molkereistraße 14, 29389 Hankensbüttel  
 ☎ 05382 979197 📠 05382 979199  
 📧 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

### Hauptstraße 14, 38465 Brome

☎ 05833 3579700 📠 05832 979199

### Hüttenweg 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6193638 📠 05832 979199

### Dammstraße 23, 29378 Wittingen

☎ 05831 992510 📠 05832 979199

### Alte Heerstraße 22, 29392 Wesendorf

☎ 05376 7220 📠 05832 979199

### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e.V.

Sozialstation Gifhorn  
 Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn  
 ☎ 05371 804600 📠 05371 804699  
 📧 sst@drk-gifhorn.de  
 www.sozialstation-gifhorn.de

### Sozialstation Grußendorf

Birkenweg 55, 38524 Sassenburg/OT Grußendorf  
 ☎ 05379 9555

## Diakoniestation Gifhorn gGmbH

Filiale Gifhorn

Lüneburger Straße 28, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9376580 📠 05371 9376589

💻 gifhorn@diakoniestation38.de

www.diakoniestation38.de

Filiale Isenbüttel mit Tagespflege

Molkereistraße 2 c, 38550 Isenbüttel

☎ 0537 931765

💻 isenbuettel@diakoniestation38.de

Filiale Meinersen mit Tagespflege

Uetzer Straße 4, 38536 Meinersen/OT Ahnsen

☎ 0537 9977

💻 meinersen@diakoniestation38.de

Filiale Meine

Am Marktplatz 3 a, 38527 Meine

☎ 05304 90090

💻 meine@diakoniestation38.de

## Diakoniestation Wittingen gGmbH

Gartenweg 3, 29378 Wittingen

☎ 05831 8000 📠 05831 8014

💻 info@pflege-wittingen.de, www.pflege-wittingen.de

Servicebüro Brome

Bahnhofstraße 40, 38465 Brome

☎ 05833 955397 📠 05833 9559291

Servicebüro Hankensbüttel

Hindenburgstraße 9, 29389 Hankensbüttel

☎ 05832 720960 📠 05832 720961



  
**Diakoniestation**  
Ambulante Krankenpflege

**Gut versorgt.**  
... unkompliziert.

pflege-wittingen.de  
05 831 - 8011 📞

## ... wir Menschen machen's ...

∨ Ambulante Alten- / Krankenpflege

∧ Tagespflege

Wir stehen für die kleinen Freuden des Alltags. Lebensqualität zu schaffen durch gemeinsame Aktivitäten, Gemeinschaft und sinnvolle Beschäftigung ist unser Ziel.



∨ Palliativpflege / Sterbebegleitung

∨ Hauswirtschaftliche Versorgung



- in Ihrer Nähe
- Ihre persönlichen Bedürfnisse sind uns wichtig
- Multikulturell
- Pflege von unheilbar erkrankten Menschen (Palliativ-care)
- Intensivpflege-Beatmung zu Hause

---

Telefon: 05371 / 7409870  
Alter Postweg 1a  
38518 Gifhorn  
[info-gf@laguneplus.de](mailto:info-gf@laguneplus.de)  
[www.laguneplus.de](http://www.laguneplus.de)



## Pflegedienst Meinersen Silke Buchholz

### Kompetente Pflege und Menschlichkeit

- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
  - Beratungen nach § 37.3
  - Pflegeschulungen
  - Behandlungspflege
- Wundmanagement nach ICW
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Petersburg 1 · 38536 Meinersen  
**Telefon: 05372 / 6699**  
[info@pdm-meinersen.de](mailto:info@pdm-meinersen.de)  
[www.pdm-meinersen.de](http://www.pdm-meinersen.de)

## **Eleonora Sonnenberg Ambulante Pflege GmbH**

Lindenallee 3 a, 29393 Gr. Oesingen/OT Kl. Oesingen

☎ 05838 9915555 📠 05838 9915558

📧 info@seniorenendienst-sonnenberg.de

www.seniorenendienst-sonnenberg.de

## **Haus der Lebenshilfe Gifhorn gGmbH**

Im Heidland 19, 38518 Gifhorn

☎ 05371 892263 📠 05371 892269

📧 aha@lebenshilfe-gifhorn.de

www.lebenshilfe-gifhorn.de

## **Häuslicher Krankenpflegedienst**

### **Meike Wertig-Lietz**

Lange Straße 48, 29378 Wittingen

☎ 05831 7978 📠 05831 4459810

📧 webmaster@wertig-lietz-pflegedienst.de

www.wertig-lietz-pflegedienst.de

## **Häusliche Kranken- und Altenpflege Bartels**

Hamburger Straße 97, 38518 Gifhorn

☎ 05371 936631 📠 05371 936632

📧 mail@pflege-bartels.de, www.pflege-bartels.de

Rigaer Straße 1, 38542 Leiferde

☎ 05373 1405 📠 05371 936632

## **Ihr Pflegedienst Kroll**

Hindenburgstraße 16, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 5969159 📠 05832 5969160

📧 info@bplk.de, www.bplk.de

## **Lagune GmbH**

Alter Postweg 1A, 38518 Gifhorn

☎ 05371 7409870 📠 05371 7409872

📧 info-gf@laguneplus.de, www.laguneplus.de

## **Notfunkdienst Gifhorn e.V.**

Lindenstraße 21, 38518 Gifhorn

☎ 05371 8120 📠 05371 812113

📧 info@notfunkdienst-gifhorn.de

www.notfunkdienst-gifhorn.de

## **Pflegedienst Meinersen Silke Buchholz**

Petersburg 1, 38536 Meinersen

☎ 05372 6699 📠 05372 7787

📧 info@pdm-meinersen.de

www.pdm-meinersen.de

## **Pflegedienst Susanne Borchert**

Rieterheg 6, 38527 Meine/OT Wedelheine

☎ 05304 931052 📠 05304/931053

📧 pflegedienst01@googlemail.com

## **AMBULANTE PSYCHIATRISCHE PFLEGE**

Ein Angebot der ambulanten Pflege zielt speziell auf die Versorgung und Betreuung psychisch kranker Menschen ab. Diese werden in der eigenen Häuslichkeit durch regelmäßige Besuche und intensive Begleitung betreut, um den gesundheitlichen und sozialen Zustand der Patienten so zu stabilisieren, dass eine weitgehend selbstständige Alltagsbewältigung (wieder) möglich wird. Grundlage für eine ambulante psychiatrische Pflege ist eine ärztliche

Verordnung. Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.

### **Diakoniestation Gifhorn gGmbH / DIAPP gGmbH**

Ambulante Psychiatrische Pflege

Eyßelkamp 4, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9425332 📠 05371 9425398

📧 app.gifhorn@evlka.de

www.diapp-harzheide.de

## **ANGEBOTE ZUR UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG**

Ein wichtiger Baustein insbesondere zur Entlastung pflegender Angehöriger sind die Angebote zur Unterstützung im Alltag. Sie helfen Pflegebedürftigen, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten und ihren Alltag weiterhin möglichst selbstständig bewältigen zu können. Zu den unterstützenden Maßnahmen zählen Betreuungsangebote, Angebote zur Entlastung der Pflegenden sowie Angebote zur Entlastung im Alltag.

Benannt sind die durch das Land Niedersachsen anerkannten Anbieter. Daneben existieren weitere Angebote der professionellen Betreuung und Entlastung durch verschiedene Pflegedienstleister. Häufig werden von einem Anbieter mehrere Angebote an unterschiedlichen Orten vorgehalten. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Senioren- und Pflegestützpunkt oder direkt bei den Pflegeanbietern.

### **Ambulante Seniorenbetreuung Petra Nitz**

Peiner Straße 1, 38527 Meine

☎ 05304 2501, 0177 5241525

📧 petra.nitz68@t-online.de

www.ambulante-seniorenbetreuung-meine.de

### **Angelika's Service und Hilfe Reinhard Dolinski**

Birkenweg 12, 38553 Wasbüttel

☎ 05374 2474, 0175 3590604

📧 reinhard.dolinski@gfline.de

### **Bettina Harms GmbH**

Molkereistraße 14, 29386 Hankensbüttel

☎ 05382 979197 📠 05382 979199

📧 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Marktstraße 5, 29379 Knesebeck

☎ 05831 992510 📠 05382 979199

### **Diakoniestation Gifhorn gGmbH**

Lüneburger Straße 28, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9376580

📧 ds-gifhorn@evlka.de

www.diakoniestation-gifhorn.de

#### Filiale Isenbüttel

Molkereistraße 2 c, 38550 Isenbüttel

☎ 05374 931765 📧 ds.isenbuettel@evlka.de

#### Filiale Meinersen

Uetzer Straße 4, 38536 Meinersen

☎ 05372 9977 📧 ds.meinersen@evlka.de

#### Filiale Meine

Am Marktplatz 3a, 38527 Meine

☎ 05304 90090 📧 ds.meine@evlka.de

## **Diakoniestation Wittingen gGmbH**

Gartenweg 3, 29378 Wittingen

☎ 05831 8000 📠 05831 8014

📧 info@pflege-wittingen.de

www.pflege-wittingen.de

## **Kümmern und So e.V.**

Braunschweiger Straße 137, 38518 Gifhorn

☎ 05371 6180059

📧 kontakt@kuemmern-und-so.de

www.kuemmern-und-so.de

## **TAGES- UND NACHTPFLEGE**

Eine weitere Möglichkeit zur Entlastung pflegender Angehöriger in der häuslichen Pflege bieten die Einrichtungen der Tages- und/oder Nachtpflege für Senioren. In diesen teilstationären Institutionen können pflegebedürftige Menschen in den Pflegegraden 2 bis 5 tags- oder nachtsüber an einzelnen oder allen Werktagen Betreuungs- und Pflegeangebote erfahren. Damit bieten die Tages- und Nachtpflegen neben der Entlastungsfunktion für Angehörige, welche z. B. eine bessere Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zulässt, insbesondere den Pflegebedürftigen die Chance, außerhalb der häuslichen Umgebung einen anregenden, abwechslungsreichen und zugleich strukturierten Tag in Gemeinschaft anderer Menschen mit kompletter Mahlzeitenversorgung, qualifizierter Pflege und fördernden Betreuungsangeboten zu erfahren. Somit ist diese Angebotsform häufig eine Alternative zu einem Heimaufenthalt und gewährleistet bei eingetretener

Pflegebedürftigkeit den möglichst langen Verbleib in der eigenen Häuslichkeit. Die möglichen Leistungsbeträge der Pflegeversicherung für Tages- und/oder Nachtpflege sind identisch mit denen der Pflegesachleistungen und können neben dem Pflegegeld oder der Pflegeachleistung in vollem Umfang in Anspruch genommen werden. Im Regelfall bieten die Träger der Tages- und Nachtpflegen Fahrdienste an, mit denen die Pflegebedürftigen abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden. Die Möglichkeit, im Rahmen einer Nachtpflege teilstationär betreut und gepflegt zu werden, besteht im Landkreis Gifhorn bisher allerdings nicht.

## **Ambulanter Pflege Service GmbH**

Zur Allerwelle 4, 38518 Gifhorn

☎ 05371 98480 📠 05371 98489

📧 info@tagespflege-gifhorn.de

www.tagespflege-gifhorn.de

## **Ambulante Krankenpflege Meine**

Hauptstraße 28, 38527 Meine

☎ 05304 2583 📠 05304 7481

📧 info@meine-pflege-online.de

www.meine-pflege-online.de

## **Bettina Harms GmbH**

Sonnenweg 2, 38518 Gifhorn

☎ 05371 9414644 📠 05371 9414646

📧 info@bettina-harms.de, www.bettina-harms.de

Hauptstraße 14, 38465 Brome

☎ 05833 3579700

Molkereistraße 16, 29386 Hankensbüttel

☎ 05832 979197 📠 05832 979199

**Diakoniestation Gifhorn gGmbH**

Molkereistraße 2 c, 38550 Isenbüttel

☎ 05374 9311155 📠 05374 931767

💻 tagespflege.isenbüttel@evlka.de

www.diakoniestation-gifhorn.de

Uetzer Straße 4, 38536 Meinersen/OT Ahnsen

☎ 05372 9719866 📠 05372 9719864

💻 tagespflege.meinersen@evlka.de

**Diakoniestation Wittingen gGmbH**

Gartenweg 3, 29378 Wittingen

☎ 05831 8000 📠 05831 2523010

💻 info@pflege-wittingen.de

www.pflege-wittingen.de

**Notfunkdienst Gifhorn e. V.**

Lindenstraße 35, 38518 Gifhorn

☎ 05371 8120 📠 05371 812113

💻 info@notfunkdienst-gifhorn.de

www.notfunkdienst-gifhorn.de

**Tagespflege Rosenwinkel Elena Landgraf**

Ringstraße 9, 38524 Sassenburg/OT Westerbeck

☎ 05371 9364153 📠 05371 9381259

💻 sassenburg@tp-rosenwinkel.de

www.tp-rosenwinkel.de

**SENIOREN- UND PFLEGEHEIME**

Sollte eine häusliche oder teilstationäre Pflege nicht mehr möglich sein oder aufgrund der Besonderheit des Einzelfalles nicht in Betracht kommen, wird die Pflege und Versorgung in vollstationären



© Robert Kneschke/Fotolia

Pflegeeinrichtungen gewährleistet. Dabei ist die traditionelle Unterscheidung in Alten- und Pflegeheime, in denen je nach Bedarf entweder das Wohnen oder die Pflege im Vordergrund standen, nicht mehr üblich. Das Heim gilt heute als institutionalisierte Wohnform, die primär auf eine funktionelle Pflege ausgerichtet ist. In den Einrichtungen werden Leistungen der pflegerischen Versorgung, der sozialen Betreuung und der medizinischen Behandlungspflege erbracht. Um in eine vollstationäre Pflegeeinrichtung einzuziehen, wird die Feststellung der Pflegekasse und ggf. des Sozialhilfeträgers über die Notwendigkeit und den Umfang der stationären Dauerpflege vorausgesetzt.

Die Kosten eines Heimplatzes setzen sich aus den Aufwendungen für pflegerische Tätigkeiten und soziale Betreuung, den Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie den Investitionskosten zusammen. Bei Vorliegen eines Pflegegrades übernimmt die Pflegekasse einen Anteil der anfallenden Kosten für pflegebedingte Aufwendungen.

# Seniorenzentrum Meinersen-Ohof



**Wir sorgen  
für Sie  
im Alter**



## **Willkommen**

Im Seniorenzentrum Meinersen finden 78 Bewohner ihr Zuhause. Das Seniorenzentrum Meinersen liegt im Ortsteil Ohof – ein kleines „Örtchen“ mit ca. 600 Einwohnern. Es liegt im Landkreis Gifhorn, am Südrand der idyllischen Lüneburger Heide. Unsere Bewohner wohnen in Einzelzimmern teilweise mit Balkon oder Terrasse. Das großzügige Gelände, angrenzend am eigenen Wald, lädt zum Spazierengehen und Verweilen ein ...

## **Wir sorgen für Sie im Alter**

Es ist eine schwierige Entscheidung für viele ältere Menschen, die gewohnte Umgebung zu verlassen und in einem Seniorenzentrum neu zu beginnen. Durch das menschliche Engagement unserer Mitarbeiter tun wir alles dafür, damit ältere Menschen bei uns ihr „neues Zuhause“ finden.

## **Der Mensch im Mittelpunkt**

Wir bieten eine ganzheitliche und den individuellen Bedürfnissen des älteren Menschen angemessene Beratung, Betreuung und Pflege – bei bestmöglichen Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden.

## **Individuelle Leistung nach Ihren Bedürfnissen**

Ob auf Dauer oder nur vorübergehend – wir sind mit unterschiedlichen Lösungen für Sie da:  
Vollstationäre Pflege – Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege – Probewohnen



Unser wichtigstes Anliegen ist, dass Menschen bei uns im Alter ein liebevolles Zuhause auf der letzten „Wegstrecke“ ihres Lebens finden. Hierbei möchten wir bei den uns anvertrauten Menschen Freude, Lebensmut, Zuversicht, Wohlbefinden, Lebensqualität, Wiedergewinnung von Unabhängigkeit und Hoffnung wecken und fördern. Dabei orientieren wir uns an christlichen Grundwerten.

Monatliche Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Vollstationäre Pflege	125,- Euro Zuschuss	bis zu 770,- Euro	bis zu 1262,- Euro	bis zu 1775,- Euro	bis zu 2005,- Euro

Die darüber hinaus gehenden Kosten müssen die Pflegebedürftigen als Eigenanteil aus ihrem Einkommen und Vermögen entrichten. Zum Vermögen zählen insbesondere Spar- und Barvermögen sowie Immobilien. Sollten Einkommen und Vermögen für die Finanzierung des Heimplatzes nicht ausreichend sein, kann Sozialhilfe beantragt werden. Heimbewohner, die nicht pflegeversichert sind, erhalten keine Leistungen der Pflegekasse zur vollstationären Unterbringung und müssen den Aufenthalt gänzlich selbst zahlen.

## SUCHE EINES GEEIGNETEN HEIMPLATZES

Grundsätzlich ist es ratsam, sich weit im Vorfeld eines Umzuges in ein Senioren- und Pflegeheim mit den Gegebenheiten auseinanderzusetzen. Da der Abschied aus der vertrauten Umgebung für ältere bzw. pflegebedürftige Menschen häufig eine große Belastung darstellt, sollten die Betroffenen möglichst frühzeitig in die Auswahl des Heimes mit einbezogen werden. Wichtig ist der Vergleich mehrerer infrage kommender Einrichtungen, da kein Haus dem anderen gleicht und jeder Mensch unterschiedliche Vorstellungen hat. Die Einrichtungen bieten in der Regel die Möglichkeit zur Besichtigung

an und beraten zu allen relevanten Fragen. Fragen, die Sie bei einem geplanten Umzug in ein Senioren- und Pflegeheim beachten sollten:

- Wie ist der erste Eindruck?
- Ist die Gebäudearchitektur ansprechend und praktikabel (Anordnung der Zimmer, Wohnbereichsküchen, Hausgemeinschaftskonzept etc.)?
- Ist das gesamte Gebäude barrierefrei?
- Wie sind die Größe und Ausstattung der Zimmer? Besteht die Möglichkeit, eigene Möbel mitzubringen?
- Hat jedes Zimmer eigene sanitäre Anlagen?
- Welche technischen Geräte (Telefon, Fernseher, Computer) können im Zimmer angeschlossen werden?
- Können eigene Haustiere gehalten werden?
- Erhalte ich einen eigenen Haustür- und Zimmerschlüssel?
- Gibt es genügend Räume und Flächen zur gemeinschaftlichen Nutzung?
- Wie ist die Außenanlage gestaltet?
- Welche gewerblichen Einrichtungen gibt es im Haus oder der unmittelbaren Umgebung (Friseur, Kiosk, Fußpflege etc.)?
- Wie ist die Infrastruktur in der Wohngegend (Einkaufsmöglichkeiten, Banken etc.)?
- Gibt es eine nahegelegene Haltestelle? Wie sind die Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

- Gibt es Wahlmöglichkeiten bei den Mahlzeiten? Wann und wo finden die Mahlzeiten statt? Wird ein offener Mittagstisch angeboten?
- Ist eine Hauskonzeption vorhanden?
- Welche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung gibt es? Welche Beschäftigungsaktivitäten und Unterhaltungsangebote werden von wem vorgehalten?
- Wie werden die Angehörigen in den Heimalltag integriert?
- Werden Gästeappartements oder die Möglichkeit der Angehörigenübernachtung vorgehalten?
- Gibt es eine Interessenvertretung der Heimbewohner?
- Welche Qualifikationen hat das Personal? Gibt es Weiterbildungsangebote für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?
- Ist ein aktivierendes Pflegeleitbild vorhanden und wie wird es umgesetzt?
- Gibt es Wahlmöglichkeiten bezüglich der Pflegepersonen?
- Sind therapeutische Angebote (Krankengymnastik, Ergotherapie etc.) im Haus vorhanden?
- Welche Bedingungen herrschen für Menschen mit Demenz (Wohngruppenkonzept, Anlage von Rundläufen, Flexibilität im Tagesablauf etc.)?
- Werden freiheitsentziehende Maßnahmen vermieden?
- Gibt es ein Konzept zur Palliativversorgung und Sterbebegleitung?
- Wie hoch sind die Kosten für einen Pflegeplatz?
- Müssen ggf. zusätzliche Leistungen bezahlt werden?
- Gibt es Pflegesatzvereinbarungen mit den Pflegekassen und dem Sozialhilfeträger?

- Können der Heimvertrag und die Heimordnung eingesehen werden?

## HEIMAUF SICHT

Die teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen unterliegen der staatlichen Aufsicht. Der Landkreis Gifhorn ist die zuständige Heimaufsichtsbehörde für alle Senioren- und Pflegeheime, Tagespflegen und nicht selbstbestimmten Wohngemeinschaften, die sich im Landkreis befinden. Unter Zugrundelegung des Heimgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen besitzt die Heimaufsicht eine Informations- und Beratungspflicht sowohl gegenüber den Einrichtungsträgern und -betreibern als insbesondere auch gegenüber den Heimbewohnern, deren Angehörigen und Betreuern. Vorrangiges Ziel der Tätigkeiten ist der Bewohnerschutz, welcher durch regelmäßige Überprüfungen der gesetzlichen Vorgaben zu baulichen, personellen und sachlichen Gegebenheiten überwacht wird. Bei Problemen, Beschwerden oder Anregungen ist die Heimaufsicht Ansprechpartner für Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Betreuungspersonen.

### Landkreis Gifhorn Heimaufsicht

Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 82-569 📠 05371 82-539

[www.gifhorn.de](http://www.gifhorn.de)

## HEIMBEIRÄTE / HEIMFÜRSPRECHER

Damit die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner gewahrt bleiben und ein aktives Einbringen in den Heimalltag ermöglicht werden kann, besteht die Möglichkeit, einen Heimbeirat zu wählen. Dieser nimmt in Kooperation mit der Heimleitung und dem Heimbetreiber die in der Heimmitwirkungsverordnung geregelten Mitwirkungsrechte wahr. Über den Heimbeirat können die Bewohnerinnen und Bewohner ihre persönlichen Vorstellungen und Wünsche zum Leben in der Einrichtung einbringen. Findet sich in einer Einrichtung keine ausreichende Anzahl von Menschen, die in einem Heimbeirat mitwirken wollen, kann ein Heimfürsprecher eingesetzt werden, der die Bewohnerinteressen von außerhalb der Einrichtung vertritt. Zukünftige Bewohnerinnen und Bewohner sollten im Vorfeld des Bezuges Kontakt mit dem Heimbeirat oder Heimfürsprecher aufnehmen und nach dem Einzug selber entsprechende Aufgaben übernehmen.

Senioren- und Pflegeheime im Landkreis Gifhorn:

### **Altenheim Ahnsen an der Oker GmbH**

Okerring 14B, 38536 Meinersen/OT Ahnsen

☎ 05372 9520 📠 05372 95217

📧 [altenheim-ahnsen@t-online.de](mailto:altenheim-ahnsen@t-online.de)

[www.altenheim-ahnsen.de](http://www.altenheim-ahnsen.de)

### **Christliches Sozialwerk „Rama“ e.V.**

Alten- und Pflegeheim RAMA

Wildroder Ring 17, 38539 Müden/A./OT Flettmar

☎ 05375 9822160 📠 05375 9822166

📧 [info@aph-rama.de](mailto:info@aph-rama.de), [www.c-s-rama.de](http://www.c-s-rama.de)

### **Diakonische Altenhilfe Kästorf**

[www.diakonie-kaestorf.de](http://www.diakonie-kaestorf.de)

Brömmelkamp

Hauptstraße 51, 38518 Gifhorn

☎ 05371 721360 📠 05371 751285

Christinenstift

Campus 1, 38518 Gifhorn

☎ 05371 722100 📠 05371 722109

Hagenhof

Hauptstraße 51, 38518 Gifhorn

☎ 05371 721456 📠 05371 721548

### **Diakonisches Werk Wolfsburg e.V.**

Michaelisheim

Robert-Koch-Straße 3, 38465 Brome

☎ 05833 97820 📠 05833 978219

📧 [michaelisheim@diakonie-wolfsburg.de](mailto:michaelisheim@diakonie-wolfsburg.de)

[www.diakonie-wolfsburg.de](http://www.diakonie-wolfsburg.de)

### **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Gifhorn e.V.**

Friedrich-Ackmann-Haus

Am Wasserturm 7, 38518 Gifhorn

☎ 05371 804200 📠 05371 804299

📧 [fah@drk-gifhorn.de](mailto:fah@drk-gifhorn.de)

[www.friedrich-ackmann-haus.de](http://www.friedrich-ackmann-haus.de)

Heinrich-Warnecke-Haus

Hindenburgwall 23, 29378 Wittingen

☎ 05831 29170 📠 05831 5145

📧 [hwh@drk-gifhorn.de](mailto:hwh@drk-gifhorn.de)

[www.altenheim-wittingen.de](http://www.altenheim-wittingen.de)

Pflegewohnhaus Calberlah  
An der Sporthalle 4, 38547 Calberlah  
☎ 05374 955770 📠 05374 95577999  
📧 pflegewohnhaus@drk-gifhorn.de  
www.pflegewohnhaus-calberlah.de

## **Notfunkdienst Gifhorn e. V.**

Pflegehaus  
Lindenstraße 21, 38518 Gifhorn  
☎ 05371 8120 📠 05371 812113  
📧 info@notfunkdienst-gifhorn.de  
www.notfunkdienst-gifhorn.de

## **Optimo Seniorenheime GmbH**

SeniorenDomizil Leiferde  
Königsberger Straße 13 – 15, 38542 Leiferde  
☎ 05373 979600 📠 05373 9796030  
📧 optimo@gmx.de  
www.senioren-domizil.net

SeniorenDomizil Hankensbüttel  
Finkenweg 7, 29386 Hankensbüttel  
☎ 05832 980770 📠 05832 980772

SeniorenDomizil Wittingen  
Darrigsdorf 14, 29378 Wittingen/OT Darrigsdorf  
☎ 05831 1021 📠 05831 1022

## **Pflegeheim für Volljährige**

Taubenkamp 7  
38179 Schwülper/OT Groß Schwülper  
☎ 05303 5655 📠 05303 5571  
📧 verwaltung@pfv-rohs.de  
www.pfv-rohs.de

## **Phönix-Haus am Steinsgraben Senioren- und Pflegezentrum GmbH**

Haus Eichenhof  
Kleine Dorfstraße 2  
38524 Sassenburg/OT Westerbeck  
☎ 05371 687670 📠 05371 68767600  
📧 eichenhof@korian.de, www.korian.de

## **Ruhsitz Romantica GmbH**

Ruhsitz Romantica  
Am Kapellenberg 4, 29365 Sprakensehl/OT Bokel  
☎ 05837 477 📠 05837 585  
📧 gl@ruhsitzromantica.de  
www.ruhsitzromantica.de

## **Seniorenresidenz Meine Betriebs GmbH**

Seniorenresidenz Meine  
Mittelstraße 12 + 14, 38527 Meine  
☎ 05304 93390 📠 05304 9339499  
📧 info@seniorenresidenz-meine.de  
www.seniorenresidenz-meine.de

## **Seniorenresidenz Wesendorf Betriebs GmbH**

Seniorenresidenz Am Park  
Teichwiesenweg 3, 29392 Wesendorf  
☎ 05376 97670 📠 05376 9767499  
📧 info@wesendorf-seniorenresidenz.de  
www.wesendorf-seniorenresidenz.de

## **Senioren- und Pflegeheim Haus Meinersen GmbH**

Schmiedestraße 12, 38536 Meinersen  
☎ 05372 7797 📠 05372 6676  
📧 info@haus-meinersen.de  
www.haus-meinersen.de

**Senioren Wohnpark Weser GmbH**

Seniorenresidenz „An den Meerwiesen“  
 Flachskamp 8, 38179 Schwülper/OT Groß Schwülper  
 ☎ 05303 979990 📠 05303 9799920  
 📧 seniorenresidenz-meerwiesen@  
 wohnpark-weser.de  
 www.residenz-gruppe.de

**Seniorenzentrum in Ehra GmbH**

Molkereistraße 12, 38468 Ehra-Lessien  
 ☎ 05377 9840 📠 05377 984124  
 📧 info@pflegehaus-ehra.de  
 www.pflegehaus-ehra.de

**Seniorenzentrum Meinersen GmbH**

Seniorenzentrum Meinersen  
 Am Walde 1, 38536 Meinersen/OT Ohof  
 ☎ 05372 9590 📠 05372 959201  
 📧 info@sz-meinersen.de  
 www.sz-meinersen.de

**Sylvia Noelte GmbH**

Altenheim „An den Eichen“  
 Warmser Weg 1 a  
 38536 Meinersen/OT Seershausen  
 ☎ 05372 1419 📠 05372 5125  
 📧 info@altenheim-seershausen.de  
 www.altenheim-seershausen.de

**Volkssolidarität habilis gGmbH**

Seniorenwohnpark Drömling  
 Bussardring 54, 38471 Rühren  
 ☎ 05367 978560 📠 05367 9785620  
 📧 info@ruehen.vs-habilis.de, www.vs-habilis.de

**WH Care Osloß GmbH**

Haus Empatica  
 Hauptstraße 45, 38557 Osloß  
 ☎ 05362 9376400 📠 05362 9376499  
 📧 einrichtungsleitung@wh-osloss.de  
 www.osloss-gmbh.de



*Altenheim  
„An den Eichen“*



*... sich wohlfühlen!*

**Altenheim „An den Eichen“**  
 Sylvia Noelte GmbH  
 Geschäftsführerin Sylvia Noelte

Warmser Weg 1 a  
 38536 Meinersen  
 OT Seershausen

Tel.: 05372/1419  
 Fax: 05372/5125

E-Mail: info@altenheim-seershausen.de  
 www.altenheim-seershausen.de

**So finden Sie uns**




# Mein Lieblingsplatz.



## Lebens- und Gesundheitszentrum **HAUS EMPATICA**



- Vollstationäre, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Liebevoll betreut in jedem Pflegegrad
- Individuelle Pflege mit professionellem Know-how, hauseigener Küche und vielen Freizeitangeboten

*Wir freuen uns auf Sie!*



**WH CARE**  
Osloß GmbH

Lebens- und Gesundheitszentrum  
Haus Empatica

Frau Mballow, Tel. 0172-9029543  
Hauptstraße 45 | 38557 Osloß

einrichtungsleitung@wh-osloss.de  
www.osloss-gmbh.de



## PALLIATIV- UND HOSPIZVERSORGUNG

Am Ende des Lebens möchte jeder Mensch einen schmerzfreien und würdevollen Tod erleben dürfen. Um dies zu gewährleisten, ist es wichtig, sich rechtzeitig darüber zu informieren, welche Möglichkeiten vorhanden sind, im Rahmen der Behandlung, Pflege und Betreuung schwerkranker Menschen auf die individuellen Wünsche der Betroffenen einzugehen. Neben der persönlichen Auseinandersetzung in Form von Vorsorgemaßnahmen (Vorsorgevollmacht, Betreuungs- oder Patientenverfügung) existieren

eine Reihe von Diensten und Einrichtungen, die sich der angemessenen Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase verschrieben haben. So ist mithilfe der Palliativmedizin, die sich als aktive, ganzheitliche Behandlung von Patienten mit nicht heilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankungen mit begrenzter Lebenserwartung versteht und eine Verbesserung körperlicher Krankheitsbeschwerden sowie psychischer, sozialer und spiritueller Probleme anstrebt, eine würdevolle Versorgung möglich. Eine spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) soll dazu dienen, die Lebensqualität und

# Die Hospiz- und Palliativarbeit im Landkreis Gifhorn erfolgt durch

HOSPIZARBEIT  
GIFHORN EV



Unsere ehrenamtlichen Begleiter unterstützen und entlasten Schwerstkranke und ihre Angehörigen in Ihrer vertrauten Umgebung.

## Sitz des Vereins

Steinweg 19a, 38518 Gifhorn  
Kordinatorinnen: Fr. Jeannette Ehlers,  
Susanne Gaus, Heidrun Hoffmann

Telefon 05371 / 942618

E-Mail hospizarbeit.gifhorn@  
evlka.de

Internet www.hospizarbeit-  
gifhorn.de

## Vorstand des Vereins

Ewa Klamt, Mobil: 0170 / 8011544  
Dr. Johannes Reisch, 05371 / 942618

## Bankverbindung

Volksbank Brawo  
IBAN DE36 2699 1066 1583 2980 00

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN: DE53 2695 1311 0011 0076 63



Palliativnetz Gifhorn e. V.

Palliativmediziner und Palliativ Care. Pflegekräfte betreuen Schwerkranke und deren Familien professionell.

## Sitz des Vereins

Hermann-Löns-Weg 2  
38518 Gifhorn  
Koordinationsleitung:

Sandy Benke

Telefon 05371 / 941526-0

E-Mail info@palliativnetz-  
gifhorn.de

Internet www.palliativnetz-  
gifhorn.de

## Vorstand des Vereins

Bettina Tews-Harms, 1. Vorsitzende  
Dr. Kurt Hildmann, 2. Vorsitzender

## Bankverbindung

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN: DE68 2695 1311 0161 7897 22



HOSPIZ STIFTUNG  
für den Landkreis Gifhorn

Die Stiftung verfolgt das Ziel durch Spenden, Vermächtnisse, Trauerspenden und Zustiftungen ein Stiftungskapital zu entwickeln, das den Bau bzw. die Errichtung eines Hospizhauses im Landkreis Gifhorn realisierbar macht.

## Sitz der Stiftung

Hospiz Stiftung für den  
Landkreis Gifhorn  
Steinweg 19, 38518 Gifhorn

Telefon 05371 / 985111

E-Mail info@hospiz-gifhorn.de

Internet www.hospiz-gifhorn.de

## Vorstand des Vereins

Jörg Dreyer, Mobil: 0151 / 15526991  
Alexander H. Michel  
Mobil: 0170 / 8552299

## Bankverbindung

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN: DE81 2695 1311 0161 4508 61

Selbstbestimmung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen Erkrankungen so lange wie möglich zu erhalten und dem Wunsch der meisten Menschen nach einem möglichst langen Verbleib in der vertrauten Umgebung nachzukommen. Anspruch auf diese Leistungen haben Versicherte, die an einer nicht heilbaren, fortschreitenden Erkrankung leiden, die das Leben des Patienten auf Monate begrenzt und die zudem eine aufwändige, ambulant oder stationär zu erbringende, medizinische Versorgung benötigen. Die Versorgung muss vom Hausarzt verordnet werden. Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung umfasst ärztliche und pflegerische Leistungen einschließlich ihrer Koordination, insbesondere zur Schmerztherapie und Symptomkontrolle.

### **PALLIATIVNETZ**

Die Leistungen der speziellen ambulanten Palliativversorgung werden von Palliativmedizinern und -diensten erbracht. Viele dieser Ärzte und Dienste haben sich im Palliativnetz Gifhorn zusammengeschlossen, um eine abgestimmte und flächendeckende Versorgung zu ermöglichen. Erster Ansprechpartner zur Organisation einer palliativen Versorgung ist der Hausarzt, welcher in Abstimmung mit dem Patienten entscheidet, ob der Betroffene im Palliativnetz angemeldet werden soll. Ist die Anmeldung erfolgt, nimmt die Koordination des Palliativnetzes Kontakt zum Patienten auf und stimmt das weitere Verfahren mit dem Hausarzt ab. Ein multiprofessionelles Team aus Palliativmedizinern und Palliativpflegekräften übernimmt in ständiger Abstimmung mit



© Colourbox.de

dem Hausarzt die individuelle Behandlung und Betreuung und kooperiert mit der ehrenamtlichen Arbeit des Hospizvereins. Die Anbieter sind unter der Bereitschaftsnummer 05371 942608 rund um die Uhr erreichbar.

### **Palliativnetz Gifhorn e.V.**

Hermann-Löns-Weg 2, 38518 Gifhorn  
 ☎ 05371 9415260 📠 05371 9415269  
 📧 info@palliativnetz-gifhorn.de  
 www.palliativnetz-gifhorn.de

### **HOSPIZVEREIN**

Aufgabe des Hospizvereins ist es, schwerstkranken und sterbenden Menschen in ihrer vertrauten Umgebung zu Hause und in Pflegeheimen aber auch in Krankenhäusern beizustehen. Dazu gehören die Unterstützung der Angehörigen, die Vermittlung von Informationen zu Patientenverfügungen und Unterstützungsangeboten sowie zu

palliativmedizinischen Versorgungsmöglichkeiten im Landkreis Gifhorn. Gewährleistet wird das Angebot durch eine hauptamtliche Koordinatorin und geschulte ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter. Das gesamte Angebot des Hospizvereins ist kostenlos und unabhängig von Konfession, Nationalität und Alter.

## **Hospizarbeit Gifhorn e.V.**

Steinweg 19 a, 38518 Gifhorn

☎ 05371 942608 📠 05371 942619

✉ hospizarbeit.gifhorn@evlka.de

www.hospizarbeit-gifhorn.de

## **HOSPIZHAUS**

Stationäre Hospize ermöglichen es Sterbenden, in sozialer und familiärer Atmosphäre unter professioneller Begleitung den letzten Weg zu gehen, wenn ambulant begleitetes Sterben zu Hause nicht möglich oder nicht gewollt und eine stationäre Behandlung im Krankenhaus nicht erforderlich ist. Schwerpunkte der Arbeit sind die Symptomkontrolle und Überwachung der Schmerztherapie sowie die palliativpflegerische, psychosoziale und spirituelle Betreuung. Die Versorgung erfolgt durch palliativmedizinisch geschultes Personal, das durch Ehrenamtliche unterstützt wird. Die ärztliche Betreuung erfolgt überwiegend durch niedergelassene Ärzte. Um den Bau und die spätere Betreibung eines Hospizhauses in der Stadt Gifhorn zu realisieren, wurde die Hospizstiftung für den Landkreis Gifhorn gegründet. Die Planungen zur Errichtung des Hospizes sind bereits im fortgeschrittenen Stadium. Um das Vorhaben umsetzen

zu können, benötigt die Stiftung jedoch noch finanzielle Unterstützung durch Zustiftungen oder Spenden, aber auch ehrenamtliche Mitarbeiter.

## **Hospizstiftung für den LK Gifhorn**

Steinweg 19, 38518 Gifhorn

☎ 05371 985151 📠 05371 985197

✉ info@hospiz-gifhorn.de

www.hospiz-gifhorn.de

## **PALLIATIVSTATION DES KLINIKUMS**

Palliativstationen sind eigenständige, an ein Krankenhaus angebundene Stationen. Aufgenommen werden Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Erkrankung, die fortschreitend ist und die Lebenszeit begrenzt. Weitere Voraussetzungen zur stationären Aufnahme sind bestimmte Symptome wie z. B. Schmerzen, Übelkeit oder Atemnot sowie psychosoziale Probleme, die einer Krankenhausbehandlung bedürfen. Dem Patienten wird eine aufmerksame und sehr persönliche Pflege durch speziell geschultes Pflegepersonal zuteil. Nicht die Verlängerung der Überlebenszeit um jeden Preis, sondern die Erhöhung der Lebensqualität, also die Wünsche, Ziele und das Befinden des Patienten stehen dabei im Vordergrund der Behandlung.

## **Helios Klinikum Gifhorn**

Palliativstation 2.4

Campus 6, 38518 Gifhorn

☎ 05371 87-1224 📠 05371 87-1824

www.helios-kliniken.de



© Ruslan Guzov / Colourbox.de

## ERNÄHRUNG UND MUNDGESUNDHEIT

Eine ausgewogene und dem Lebensstil angepasste Ernährung wirkt gerade im Alter vorbeugend und gesundheitsfördernd. Neben der Bewegungsförderung beeinflusst eine mäßige, kalorien- und fettarme Ernährung das individuelle Wohlbefinden positiv. Mit zunehmendem Alter sinkt der Energiebedarf bei gleichbleibendem Nährstoffbedarf, sodass die Zusammensetzung der Mahlzeiten sehr wichtig ist. So wirkt z. B. eine ausreichende Versorgung mit Calcium und Vitamin D präventiv

gegen Osteoporose. Achten Sie darauf, gärfreudige Kohlehydrate wie beispielsweise Zucker, Fruchtzucker, Traubenzucker oder Sirup nur während der Hauptmahlzeiten zu sich zu nehmen und weitgehend auf süße Snacks zwischendurch zu verzichten. Ebenso wichtig ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, die mindestens zwei Liter pro Tag umfassen und vorrangig aus Tee oder Mineralwasser bestehen sollte. Grundsätzlich gilt natürlich, dass Sie nach jeder Hauptmahlzeit, also dreimal pro Tag, Ihre Zähne putzen sollten. Zudem empfiehlt es sich, Mundspülungen zu benutzen. Selbstverständlich



ZENTRUM FÜR ZAHNGESUNDHEIT

DR. IMBERG & KOLLEGEN

GIFHORN - WITTINGEN - WESENDORF

### Implantate: Optimale Lösung für fehlende Zähne – auch im höheren Alter!

Sie haben schon viel erlebt – und das soll auch in Zukunft so bleiben? Sie möchten Ihr Leben weiterhin genießen, essen was Ihnen schmeckt und unbeschwert lachen und sprechen? Dabei möchten Sie sich nicht von einer verminderten Kaufähigkeit, Zahnlücken oder einer nicht perfekt sitzenden Prothese einschränken lassen? Zahnheilkunde für Menschen im höheren Alter heißt heute nicht mehr Zähne ziehen, und herausnehmbares Gebiss anfertigen. In der Zahnarztpraxis Dr. Imberg & Kollegen setzen wir bei völliger Zahnlosigkeit oder fehlenden Zähnen auf festsitzenden Zahnersatz, z. B. auf Basis von Zahnimplantaten, denn dieser steht den eigenen gesunden Zähnen in Funktion und Ästhetik in nichts nach.

### Betrachten Sie die mobile Zahnprothese als Auslaufmodell.

Wenn der Kieferknochen genügend

Knochensubstanz aufweist und sich das Zahnfleisch in einem guten Gesundheitszustand befindet, können wir heute Patienten jeden Alters mit einem haltbaren, ästhetischen und festen Zahnersatz versorgen. Doch auch bei Vorerkrankungen wie Parodontitis ist eine Implantation nach erfolgreicher Therapie ohne Probleme möglich.

### Implantate - so natürlich wie Ihre eigenen Zähne.

Beim implantatgetragenen Zahnersatz setzen wir Ihnen ein Implantat als künstliche Zahnwurzel in den Kieferknochen ein. Auf diesem Implantat wird nach einer Einheilungsphase der Zahnersatz in Form von Brücken, Kronen oder Prothesen fest fixiert. Dieser sitzt fest im Kiefer, rutscht nicht und stört nicht beim Kauen und Sprechen. Ein weiterer Vorteil: Dank der Kraftübertragung des Implantats auf den Kieferknochen bleibt dieser weitgehend erhalten und stabil.

### Sie stehen bei uns im Mittelpunkt.

Jede Gebissituation ist anders. Gerne beraten wir Sie nach einer sorgfältigen Diagnosestellung, welche Therapie für Sie persönlich am effektivsten ist und entwickeln mit Ihnen ein individuelles Behandlungskonzept für Ihren festsitzenden Zahnersatz. Diesen fertigen wir für Sie passgenau in unserem praxiseigenen Zahnlabor in Wittingen.



**Ihr Lächeln ist unsere Leidenschaft.**

### Praxis Gifhorn

Konrad-Adenauer-Str. 33  
38518 Gifhorn  
Tel.: 05371 9372317

### Praxis Wittingen

Hindenburgwall 21  
29378 Wittingen  
Tel.: 05831 8001

### Praxis Wesendorf

Alte Heerstr. 22  
29392 Wesendorf  
Tel.: 05376 5232

**Lassen Sie sich Ihr Lachen auch im Alter nicht nehmen - wir erhalten es Ihnen!**

[www.zahnarzt-imberg.de](http://www.zahnarzt-imberg.de)



sollte auch bei Prothesen eine regelmäßige Reinigung erfolgen. Ebenfalls nach jeder Hauptmahlzeit sollten Speisereste mit einer Prothesenbürste entfernt werden. Zudem sollte einmal täglich die Prothese mit einer Prothesenbürste gründlich innen und außen gereinigt werden.

Zahnverlust und schlecht sitzende Prothesen können bei älteren Menschen Gründe für Rückzug und Isolation sein. Sie können außerdem eine Ursache für Kaubeschwerden werden. Das Kauen ist für die Zerkleinerung und Aufnahme der Nahrung wichtig, hat aber auch appetitanregende Funktionen. Erst beim Kauen werden Geschmacks- und Geruchsstoffe der Nahrung freigesetzt. Mit dem Alter nimmt zudem die Speichelbildung ab. Dadurch kann es vermehrt zu Mundtrockenheit und entzündlichen Infektionen im Mundraum kommen. Die Ursachen für Kaustörungen müssen erkannt und z. B. durch Sanierung des Zahnapparates, verstärkte Mundhygiene und Anregen des Speichelflusses durch ausreichendes Trinken behoben werden.

## SEHHILFEN, HÖRGERÄTE UND CHRONIKERPROGRAMME

Im Alter lässt die Fähigkeit des Sehens ebenso nach wie die des Hörens. Der sogenannte graue Star gilt als typische Alterskrankheit. Dabei kommt es zur Trübung der Linse im Auge. Aber auch die Akkommodationsfähigkeit, also die Fähigkeit des Auges, sich auf scharfes Sehen bei sich ändernden Entfernungen einzustellen, lässt im Alter nach. Hierfür gibt es jedoch zahlreiche Sehhilfen. Ob weitsichtig oder kurzsichtig, je nach benötigter Dioptrie-Anzahl gibt es Brillen und auch Lesegeräte sowie Lupen, um auch im hohen Alter weiterhin Informationen der Tageszeitung oder einem Buch entnehmen zu können. Aber auch für das Fernsehgerät gibt es mittlerweile zahlreiche Hilfen bei Sehschwächen. So lassen sich die Bilder je nach Bedarf größer oder kleiner stellen. Dank der Tablet-PCs und E-Book-Reader gibt es auch die Möglichkeit, digital Sehschwächen auszugleichen. Hierzu kann das Computer-Display variabel angepasst werden.





Für den Bereich des Hörens gibt es mittlerweile Hörgeräte, die als sogenannte In-Ear-Geräte fungieren. Im Gegensatz zu früheren Hörgeräten, die insbesondere durch unangenehmes Piepen aufgefallen sind, besitzen diese High-Tech-Hörgeräte die Fähigkeit, sich so an die umgebende Lautstärke anzupassen, dass ein Piepen unterbleibt. Für Sie als Träger bietet dies den Vorteil, dass die Geräte flexibel auf die Lautstärke der Umgebung wirken. Mittlerweile gibt es Geräte, die auch aussehen, als wären sie Teil eines Brillengestells. Auch gibt es Hörgeräte, die mit Schmuck versehen und somit kaum noch von einem Ohring zu unterscheiden sind.

Chronisch erkrankte Patienten können von den sogenannten Chronikerprogrammen profitieren. Dabei handelt es sich um strukturierte, aufeinander abgestimmte Programme zur Behandlung chronischer Krankheiten. Ziel ist es, die Behandlung zu optimieren und eine verbesserte Lebensqualität zu erreichen. Insbesondere für Erkrankungen wie Diabetes mellitus, die Koronare Herzkrankheit, Brustkrebs, Asthma bronchiale sowie bei der chronisch

obstruktiven Lungenerkrankung werden Chronikerprogramme angeboten. In der Praxis arbeiten hierbei alle Träger der Gesundheitsversorgung innerhalb des Chronikerprogramms eng zusammen. Sowohl Chronikerprogramme als auch Sehhilfen und Hörgeräte werden von der Krankenkasse bis auf die Zahlung eines Selbstbehalts in aller Regel übernommen. Der Selbstbehalt kann bei Vorliegen bestimmter finanzieller Rahmenbedingungen auch entfallen.

## REISEAPOTHEKE

Die Liste der Arzneimittel, welche in den Urlaub mitgenommen werden, kann sehr lang sein. Schmerzmittel, Arzneien gegen Magenverstimmung und Durchfall, Wund- und Desinfektionsmittel, Sonnencreme, Salbe gegen Verstauchungen, Mittel gegen Insektenstiche und Sonnenbrand sind nur einige Beispiele. Hausärzte und insbesondere Apotheken sind in der Regel gut auf Fragen rund ums Thema Reiseapotheke eingestellt. Hier werden Sie zu regionalen Besonderheiten Ihres Urlaubsortes beraten und bei der Zusammenstellung Ihrer Reiseapotheke unterstützt. Vor dem Reiseantritt sollten Sie sich überlegen, wie viele Medikamente Sie während Ihres Urlaubs benötigen. Vergessen Sie nicht, dass die Arzneimittel auch für eine etwaige Verlängerung Ihres Urlaubs ausreichen sollten. Um ganz sicher zu sein, selbst bei einem Medikamenten-Engpass auch im Urlaub gut versorgt zu sein, sollten Sie sich vorsorglich ein Ersatzrezept von Ihrem Hausarzt ausstellen lassen. Zudem sollten Sie sich weit im Vorfeld einer Reise über die obligatorischen Reiseimpfungen informieren.

Mit uns  
hören Sie, was  
Sie wollen!



Gemeinsam finden wir ein passendes Concept für *Ihre* Ohren!

OHR-CONCEPT



- HÖRAKUSTIK AUS MEISTERHAND -

- individuelle Hörgeräteanpassung
- Hörgeräte aller Hersteller
- Gehörschutz
- Hörgerätereparaturen
- Zubehör
- Tinnitus-Beratung

**Filiale Meinersen:**

Am Marktplatz 1  
38536 Meinersen  
05372/978555

**Filiale Gifhorn:**

Lüneburger Straße 9  
38518 Gifhorn  
05371/9560566

**Filiale Lachendorf:**

Ackerstraße 9A  
29331 Lachendorf  
05145/7739377

[www.ohr-concept.de](http://www.ohr-concept.de)



© Maria P. / Fotolia.com

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

<b>Polizei</b>	☎ 110
<b>Feuerwehr</b>	☎ 112

## MEDIZINISCHE NOTDIENSTE

### Ärztlicher Notdienst

Bereitschaftsdienstpraxis Gifhorn Campus 6, 38518 Gifhorn (Klinikum Gifhorn)	☎ 116117
--	----------

<b>Krankentransport</b>	☎ 19222
-------------------------	---------

<b>Giftberatung</b>	☎ 19240
---------------------	---------

## POLIZEI

### Polizeiinspektion Gifhorn

Hindenburgstraße 2 38518 Gifhorn	☎ 05371 980-0
-------------------------------------	---------------

### Polizeikommissariat Meine

Am Kiebitzmoor 10 38527 Meine	☎ 05304 9123-0
----------------------------------	----------------

### Polizeikommissariat Meinersen

Dalldorfer Straße 7 38536 Meinersen	☎ 05372 9785-0
--	----------------

### Polizeikommissariat Wittingen

Grüner Weg 15 29378 Wittingen	☎ 05831 25288-0
----------------------------------	-----------------

### Polizeistation Brome

Robert-Koch-Straße 1 38465 Brome	☎ 05833 95559-0
-------------------------------------	-----------------

### Polizeistation Hankensbüttel

Johannsenstraße 1 29386 Hankensbüttel	☎ 05832 9777-0
--	----------------

### Polizeistation Isenbüttel

Liststraße 1 A 38550 Isenbüttel	☎ 05374 95579-0
------------------------------------	-----------------

### Polizeistation Wesendorf

Lessingstraße 1 29392 Wesendorf	☎ 05376 9739-0
------------------------------------	----------------

### Polizeistation Westerbeck

Im Baukelsfeld 32 38524 Sassenburg	☎ 05371 58883-0
---------------------------------------	-----------------

### Polizeistation Weyhausen

Bokensdorfer Straße 16 38554 Weyhausen	☎ 05362 9329-0
---	----------------

## INHALT EINER NOTFALLMELDUNG

### Wo geschah es?

### Was ist passiert?

### Wie viele Personen sind betroffen?

### Welche Verletzungen liegen vor?

### Warten auf Rückfragen!



©Graham Oliver / Colourbox



**Herausgeber:**  
mediaprint infoverlag gmbh  
Lechstr. 2, 86415 Mering  
Registergericht Augsburg, HRB 27606  
USt-IdNr.: DE 118515205  
Geschäftsführung:  
Ulf Stornebel  
Tel.: 08233 384-0  
Fax: 08233 384-247  
info@mediaprint.info



**in Zusammenarbeit mit:**  
Landkreis Gifhorn  
Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

**Redaktion:**  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:  
Torsten Haf, Landkreis Gifhorn, Sozialplanung und Sozialkoordination

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt:  
Murat Yaral, mediaprint infoverlag gmbh  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Goran Petrasevic, mediaprint infoverlag gmbh

**Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG:** Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

**Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:**  
Foto (groß) Titelseite: Monkey-Business@Fotolia;  
Foto Seite 1, Seite 2: Landkreis Gifhorn  
Weitere Quellenangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

38518057 / 2. Auflage / 2018

**Druck:**  
Media-Print Informationstechnologie GmbH  
Eggerstraße 28  
33100 Paderborn

**Papier:**  
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert  
Inhalt: 115 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistung. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung dieser Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.total-lokal.de**.

Altenheim	67	Heizung	42	Sanitär	42
Altenpflegeeinrichtung	62	Hörgeräte	77	Seniorenzentrum	62
Ambulante Pflege U2, 47, 56, 57		Hörgeräteakustik	77	Sprachtherapie	3
Bestattungsvorsorge	24	Hospizarbeit	70	Stationäre Pflege	5
Deutsches Rotes Kreuz	U4	Palliativarbeit	70	Tagespflege	40, 41, 47, U2
Diakoniestation	56	Pflege	68	Trauerbegleitung	36
Diakonische Altenpflege	U3	Pflegeberatung	37, 40, 41	Zahnarztpraxis	74
Ergotherapie	3	Pflegedienst	57	Zahnimplantate und Zahnersatz	74
Fahrdienst	33	Pflegeeinrichtung	68		
Häusliche Krankenpflege	52, 80	Pflegeheim	5, 67		
Hauswirtschaftliche Dienste	33	Rechtsanwaltskanzlei	25, 27		

U = Umschlagseite

WIR SIND AN IHRER SEITE

## Betreuung mit Lebensqualität

Pflege - wie wir sie verstehen - ist mehr als reine Dienstleistung. Seit 1995 begleitet unser Team qualifiziert, freundlich und zuverlässig Menschen in jeder Lebenssituation. Sprechen Sie uns an.



Sie haben Fragen?  
Tel. 0 5371 - 9366 31  
Tel. 0 5373 -14 05  
[www.pflege-bartels.de](http://www.pflege-bartels.de)

Kontakt  
Hamburger Straße 97  
38518 Gifhorn  
[mail@pflege-bartels.de](mailto:mail@pflege-bartels.de)





**Wir sind 24 Stunden  
für Sie da!**

**Von Mensch zu Mensch.**

#### **Rundum beraten**

- bei Fragen zur Pflege
- Unterstützung bei Besuchen des medizinischen Dienstes der Krankenkassen

#### **Zuhause versorgt**

- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Ambulante Pflege
- hauswirtschaftliche Hilfen
- spezialisierte Versorgung z.B. Palliative-Care

#### **Gemeinschaft erleben**

- montags bis freitags in der Tagespflege

.....[www.diakoniestation38.de](http://www.diakoniestation38.de).....

#### **Filiale Gifhorn**

Lüneburger Straße 28  
38518 Gifhorn  
T 05371.9376580

#### **Filiale & Tagespflege Isenbüttel**

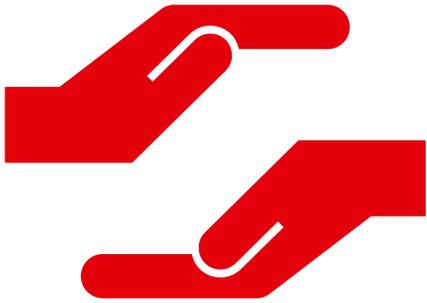
Uetzer Straße 4  
38536 Meinersen  
T 05372.9977

#### **Filiale Meine**

Am Marktplatz 3a  
38527 Meine  
T 05304.90090

#### **Filiale & Tagespflege Meinersen**

Molkereistraße 2c  
38550 Isenbüttel  
T 05374.931765



# Deutsche Rote Pflege

WIR SIND DA, WENN ÄLTERE UND  
HILFSBEDÜRFTIGE MENSCHEN UNS **BRAUCHEN.**

**INFORMIEREN SIE SICH JETZT ÜBER DIE ANGEBOTE  
DES DRK ZUM THEMA PFLEGE.**

DRK KREISVERBAND GIFHORN E. V., AM WASSERTURM 5, 38518 GIFHORN, [WWW.DRK-GIFHORN.DE](http://WWW.DRK-GIFHORN.DE)

Informationen zum DRK bundesweit und kostenfrei: 08 000 **365 000** | [DRK.DE/JOBS](http://DRK.DE/JOBS)

